

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 364.

Dienstag den 30. December.

1862.

## Aufforderung.

Um die durch das Gesetz vom 24. December 1845 und Ergänzungsgesetz vom 23. April 1850 angeordnete **Aufstellung der Gewerbe- und Personalsteuer-Kataster für das Jahr 1863** bewirken zu können, bedürfen wir zur Bervollständigung der bereits eingegangenen Hauslisten genaue Verzeichnisse über das Einkommen der angestellten Beamten, Geistlichen, Kirchen- und Schuldiener, überhaupt aller eine öffentliche Function bekleidenden Personen.

Es werden daher die **sämmtlichen hiesigen Königlichen, Universitäts- und anderen Behörden** veranlaßt, diese Verzeichnisse, in welchen

- 1) die neue Brandkataster-Nummer der Wohnungen der Angestellten,
- 2) die vollständigen Tauf- und Geschlechtsnamen derselben,
- 3) deren festes Einkommen nach dem Betrage, welchen es **am Schlusse dieses Jahres** erreichen wird,
- 4) die steigenden und fallenden Emolumente nach dem Betrage, wie solche in den Anstellungsdecreten oder sonst Seiten der Anstellungsbehörden berechnet sind, in Ermangelung derartiger Angaben nach Höhe der **Summe des letzten Jahres**

genau aufzuzeichnen, insbesondere auch  
5) die darunter befindlichen **Ortszulagen** und der etwa bewilligte **Dienstaufwand** bemerklich zu machen, an die **Stadt-Steuer-Einnahme** allhier **spätestens**

bis zum **3. Januar 1863**

abgeben zu lassen. **Spätere Eingaben können bei der bevorstehenden Katastration nicht berücksichtigt werden und die betreffenden Behörden haben daher die durch verzögerte Einreichung derselben in den Katastern herbeigeführten Unrichtigkeiten zu vertreten.**

Leipzig, den 17. December 1862.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Koch.

Taube.

## Bekanntmachung.

Die **Fleischbänke Nr. 10, 56. und 69.** in den **Fleischhallen der Georgenhalle** nebst zugehörigen Kellerabtheilungen sollen **sofort**, die **Bank Nr. 71** daselbst nebst Kellerabtheilung aber soll **vom 30. März 1863** ab anderweit an die Meistbietenden vermiethet werden.

Miethlustige haben sich **Sonnabend den 3. Januar 1863 Vormittags 11 Uhr** an Rathsstelle einzufinden, ihre Gebote zu thun und darauf weiterer Beschlussfassung des Rathes, welchem die Auswahl unter den Licitanten so wie jede sonstige Entschliesung vorbehalten bleibt, sich zu gewärtigen.

Die Licitations- und Miethbedingungen liegen an Rathsstelle zur Einsicht aus.

Leipzig den 27. December 1862.

Des Rathes der Stadt Leipzig Finanz-Deputation.

## Strohutfärberei.

1) **Rastanienbraun.** In einem mit Wasser gefüllten Kessel, der für 25 Strohhüte genug Raum enthält, werden  $1\frac{1}{2}$  Pfund gemahltes Galläpfelholz, 1 Pfund Kurluma,  $\frac{1}{2}$  Pfund Galläpfel oder Sumach und 3 Loth Blauholz hinein gethan und die Hüte dann in diesem Bade 2 Stunden bei 80° Reaumur gefärbt. Nach dem Färben werden sie gespült und hierauf eine Nacht lang in eine Auflösung von salpetersaurem Eisen gelegt, die nach der Seltzwage von Baumé 4° wiegt. Schließlich taucht man sie noch einmal in ein Santelholz- und dann in ein Blauholzbad. Nach dem Trocknen werden die Hüte gebürstet, wodurch das Stroh Glanz bekommt.

2) **Silbergrau.** Nachdem man die Strohhüte, die aus möglichst weichem Stroh gemacht sein müssen, vorher in einem schwachen Sodabad eingeweicht hat, kocht man dieselben ungefähr 2 Stunden lang in einer Auflösung von 4 Pfund reinem Alaun und 6 Loth Weinsäure, und giebt hierauf so viel Ammonial-Cochenille und Indigocarmin nebst ein wenig Schwefelsäure zu, als es eben die Nuance, welche man erzielen will, verlangt.

3) **Schwarz.** Die vorher in Wasser eingeweichten Strohhüte bringt man in ein Farbad, welches auf 25 Strohhüte 4 Pfund Blauholz,  $1\frac{1}{2}$  Pfund Galläpfel und 9 Loth Kurluma enthält und läßt sie in demselben etwa 2 Stunden lang kochen. Nach dieser Zeit entfernt man sie aus diesem Bade, spült sie und läßt sie in einer Auflösung von salpetersaurem Eisen zu 4° so lange liegen, bis das Schwarz so ist, wie man es haben will.

4) **Violett.** Man löst auf 25 Strohhüte 4 Pfund Alaun, 1 Pfund Weinstein und 1 Pfund Chlorzinn in einem hinreichend großen Kessel auf, läßt in dieser Auflösung die Strohhüte 2 Stunden kochen und gießt hierauf von einer mit wenig Alaun und Indigocarmin verlegten Blauholzbrühe so viel hinzu, als es die zu erzielende Nuance verlangt.

Bereits getragene Hüte müssen vor dem Färben in Soda- und Seifenwasser tüchtig ausgelocht und will man lichte Töne färben, mit Schwefel nachgebleicht werden.

## Oeffentliche Gerichtsitzung.

Leipzig, den 29. December. In der heute unter dem Vorsitze des Herrn Gerichtsraths Dr. Herrmann stattgefundenen öffentlichen Hauptverhandlung wurde der Handlungscommis Oscar Paul Alexander Bertelwig aus Berlin, 22 Jahr alt, wegen einfachen Diebstahls und Entwendung unschätzbarer Gegenstände zu einer Arbeitshausstrafe in der Dauer von zwei Jahren und zwei Wochen verurtheilt.

## Zur Tageschronik.

Am Nachmittage des vergangenen Sonntags sind die 3 Kinder der verehel. E. in Magwitz, welche sich in Abwesenheit ihrer Mutter allein in einer Küche befunden haben, bei der Rückkehr der E. in völlig bewußtlosem Zustande, durch Kohlendämpfe betäubt, angetroffen und erst nach langer Zeit in das Leben zurückgerufen worden.



## Leipziger Börsen-Course am 29. December 1862.

Course im 30 Thaler-Fusse.

Staatspapiere etc.			Eisenb.-Papiere-Obl. incl. Zinsen			Bank- und Credit-Aktion		
encl. Zinsen	Proct.	Anschr.	encl. Zinsen	Proct.	Anschr.	encl. Zinsen	Proct.	Anschr.
v. 1830 v. 1000 u. 500	3	—	Alb.-Bahn-Pr. I. Km. pr. 100	4 1/2	102 1/2	Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt zu Leipzig à 100	—	—
- kleinere	3	—	do. II. - do.	4 1/2	102	pr. 100	—	80 1/2
1855 v. 100	3	—	do. III. - do.	4 1/2	103 1/2	Anhalt-Desauer Bank à 100	—	—
1847 v. 500	4	—	Aussig-Teplitzer	5	103 1/2	pr. 100	—	24 1/2
1852, 1855 v. 500	4	—	Berlin-Anh. Friedr.	4	100 1/2	Berliner Disconto-Comm.-Anth.	—	—
1858 u. 1859 - 100	4	—	do.	4	101 1/2	Braunschweiger Bank à 100	—	—
Aktion d. ehem. S.-Schles. Eisenb.-Co. à 100	4	—	Berlin-Hamburger I. Emis.	4	99 1/2	pr. 100	—	—
K. S. Land-} v. 1000 u. 500	3 1/2	—	Chemnitz-Würschauitzer do.	4	100 1/2	Bremer Bank à 250 Ldra. à 100 L.	—	—
rentenbriefe) kleinere	3 1/2	—	Grax-Köfnacher in Courant	6	103 1/2	Gob.-Goth. Cred.-Anst. à 100	—	—
Landes-Cult.-Renten-} v. 500	4	—	Leips.-Dresd. K.-B.-Part.-Obl.	3 1/2	117 1/2	pr. 100	—	—
Scheine	4	—	do. Anleihe v. 1854 do.	4	102	Darmst. dt. Bank à 250 fl. pr. 100 fl.	—	—
Leips. Stadt-Obligat. pr. 100	4	—	Magdeb.-Leipsiger I. Emis.	4	100 1/2	Dessauer Cred.-Anstalt à 200	—	—
Sächs. erbl. } v. 500	3 1/2	—	do. II. do.	4 1/2	102 1/2	pr. 100	—	—
Pfandbriefe	3 1/2	—	Magdeburg-Halberstädter	4 1/2	—	Geraer Bank à 200 pr. 100	—	99 1/2
do.	3 1/2	—	Oestr.-Frz. v. 500 Fr. pr. 100 Fr.	3	—	Gothaer do. do.	95	—
do.	3 1/2	—	Thür. K.-Fr.-Obligat. I. Km.	4	—	Hamburger Norddeutsche Bank	—	—
do.	3 1/2	—	do. II. - do.	4 1/2	102 1/2	à 500 Mk.-Boo. pr. 100 Mk.-Boo.	—	—
do.	3 1/2	—	do. III. - do.	4	—	Hamb. Vereins-B. à 200 Mk.-Boo.	—	—
do.	3 1/2	—	do. IV. - do.	4 1/2	—	pr. 100 Mk.-Boo.	—	—
do.	3 1/2	—	Werra-Bahn-Pris. pr. 100	5	—	Hannov. Bank à 250 pr. 100	—	—
Sächs. } v. 100, 50, 20, 10	3	—	Eisenbahnactien encl. Zinsen	—	—	Leips. Bank à 250 pr. 100	—	139
Landes-} kündbare à M.	3 1/2	—	Alberts-Bahn à 100 pr. 100	—	80 1/2	Lübecker Commers.-Bank à 200	—	—
Pfandbriefe	3 1/2	—	Alt.-Kieler à 100 Sp. à 1 1/2	—	—	pr. 100	—	—
do.	3 1/2	—	Berl.-Anhalter Litt. A., B. u. C. do.	—	—	Meining. Credit-Bank à 100	—	—
do.	3 1/2	—	Berl.-Stett. à 100 u. 200 do.	—	—	pr. 100	—	101
Schuldversch. d. A. D. Cr.-Anst. zu Leipzig Ser. I. v. 500	4	99 1/2	Chemn.-Wüstenh. à 100 - do.	—	167	Oestreich. Credit-Anstalt à 200 fl. pr. 100 fl.	—	95 1/2
do. do. v. 100	4	—	Fr.-Wilh.-Nordb. à 100 - do.	—	—	Rostock. Bank à 200 pr. 100	—	—
K. Pr. St. } v. 1000 u. 500	3	—	Köln-Mindener . . . à 200 - do.	—	—	Schles. Bank-Vereins-Aktion	—	—
Or.-C.-Sch. } kleinere	3	—	Leipzig-Dresdner . . . à 100 - do.	—	276 1/2	Schweiz. Cred.-Anstalt zu Zürich à 500 Frca. pr. 100 Frca.	—	—
K. Preuss. Staats-Schuld-Scheine do. Prämien-Anleihe v. 1855	3 1/2	—	Löbau-Zitt. Litt. A. à 100 - do.	—	33	Thür. Bank à 200 pr. 100	—	—
do. Anleihe v. 1859	5	—	do. - B. à 25 - do.	—	84	Weimariache Bank à 100	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. fl. 150	5	—	Magdeb.-Leips. à 100 - do.	—	266	Wiener do. u. St. St. . . .	—	91 1/2
do. Nat.-Anl. v. 1854 do.	5	—	Oberschles. Litt. A. à 100 - do.	—	—		—	—
do. Loose v. 1854 . . do.	4	—	- - B. à 100 - do.	—	—		—	—
do. Loose v. 1860 . . do.	5	—	- - C. à 100 - do.	—	—		—	—
			Thüringische . . . à 100 - do.	—	128		—	—

Sorten.	Angeb.	Ges.	Sorten.	Angeb.	Ges.	Sorten.	Angeb.	Ges.
Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à 1/20)	—	—	Zerschnittene Ducaten pr. Zoll-Pfund Brutto	—	453 1/2	Berlin pr. 100 pr. Ort.	—	99 1/2
Zollpfeilbrutto u. 1/20 Zollpfeil fein pr. St.	—	2. 6 1/2	Silber pr. Zollpfund fein	—	207 1/2	Bremen pr. 100 pr. L'der	—	110
Augustd'or à 5 pr. Stück	—	—	Wien. Banknoten in öst. Währung	—	80 1/2	à 5	—	—
Preuss. Frd'or do.	—	—	Russische Banknoten pr. 20 R.	—	89 1/2	Breslau pr. 100 pr. Ort.	—	99 1/2
And. aul. Ld'or do.	—	10 1/2	Polnische Banknoten do. do.	—	89 1/2	Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	—	57 1/2
K. russ. wicht. 1/2 Imp. à 5 Ro pr. St.	—	5. 15 1/2	Div. aul. Cassenanw. à 1 u. 5	—	—	in S. W. . . . . .	—	—
20 Frankenstücke	—	5. 10 1/2	do. à 10	—	99 1/2	Hamburg pr. 300 Mk.-Boo.	—	152 1/2
Holländ. Duc. à 3 pr. Agio pr. Ct.	—	6 1/2	Ausl. Banknoten, für welche hier keine Anweisung	—	99 1/2	London pr. 1/2 St. 7 Tage dato	—	6. 22 1/2
Kaiserl. do. do. do.	—	6 1/2	Wochael.	—	—	Paris pr. 300 Frca. . . . .	—	80 1/2
Breslauer do. à 65 1/2 As. do.	—	—	Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	—	143 1/2	Wien pr. 100 fl. öst. Währ.	—	85 1/2
Passir- do. à 65 As. do.	—	—	Augsburg pr. 100 fl. in	—	57 1/2		—	—
Conv.-Species und Gulden do.	—	—	50 1/2 R.-F. . . . .	—	—		—	—
do. 20 Kr. . . . . do.	—	—		—	—		—	—
do. 10 Kr. . . . . do.	—	—		—	—		—	—
Gold pr. Zollpfund fein . . . do.	—	—		—	—		—	—

\*) Beträgt pr. Stück 5 1/2 15 1/2 17 1/2 — \*) Beträgt pr. Stück 3 1/2 5 1/2 6 1/2

### Tageskalender.

**Stadttheater.** 68. Abonnements-Vorstellung.

Zum zweiten Male:  
**Sitala, das Gauklermädchen.**

Romisches Ballet in 2 Aufzügen. In Scene gesetzt von Herrn Balletmeister Polletin.

Personen:

Mr. William Littlemouse, ein reicher Engländer	Herr Hempel
Quincampoix, genannt „l'Hercule du Nord“	Herr Witt.
Chef einer Gauklergesellschaft	Herr Balletm. Polletin.
Beaufollet, genannt: l'clair, sein Sohn	Herr Schilling.
Forticotte,	Herr Talgenberg.
Gredichon,	Fräul. Marie Rudolph.
Sitala,	Frau Treptow.
Madame Mouchiron, ihre Mutter,	Fräul. Minna Hof.
Lucie,	Fräul. Spange.
Abela,	Fräul. Striegel.
Madelon,	Fräul. Heuß.
Françoise,	Fräul. Hausdorf.
Belagie,	Fräul. Pietsch.
Josephine,	Fräul. Herrmann.
Eine Concertsängerin	Herr Kühn.
Zwei Gend'armen	Herr Brühl.
John, Mr. Littlemouse's Diener	Herr Treptow.
Tom,	Herr Bachwitz.
Zwei Kellnerinnen	Fräul. Guth.
Ein Coco: Verkäufer	Fräul. Mertens.
	Herr Buchmann.

Eine Aushendbäckerin . . . . . Frau Röhrich.  
Ein Blumenmädchen . . . . . Fräul. Lüttich.  
Spaziergänger. Gend'armen. Russer. Soldaten. Verkäuferinnen.  
Kinder u. s. w.

Ort der Handlung: bei Paris. — Erstes Tableau spielt in den Champs Elysees. Zweites Tableau in der Wohnung des Mr. Littlemouse. Drittes Tableau in einem Garten.

Vorkommende Länze:

1. Act:

**Pas de Cortesanois**, ausgeführt von Fräul. Marie Rudolph, Herrn Balletmeister Polletin und den Damen Minna Hof, Spange, Heuß, Striegel, Hausdorf, Pietsch.

**Les quatre saisons**, getanzt von den Damen Therese Hof, Etienne, Appel und Selma Meyer.

**Grande Scene des Jongleurs.**

**Danse des ramoneurs**, ausgeführt von 16 Uebern der Ballettschule.

**Quadrille Parisienne**, ausgeführt von Fräul. Marie Rudolph, den Damen Therese Hof, Spange, Minna Hof, Etienne, Appel, Heuß, Striegel, Herrn Balletm. Polletin und den Herren Hempel, Scheide, Clafing, Schreyer, Weiss, Döhler, Schilling.

2. Act:

**Pas des jardiniers**, getanzt von den Damen Therese Hof, Spange, Minna Hof und dem Corps de Ballet.

**Pas Ecossais**, ausgeführt von Fräul. Marie Rudolph.

**Trottoirs**, getanzt von Olga Hoffmann und Hedwig Meyer.

**Pas Chinois**, ausgeführt von 16 Uebern der Ballettschule.

**Quadrille Mousquetaire**, ausgeführt von dem Corps de Ballet.

**La Gallegada**, romisches Pas, ausgeführt von Fräulein Marie Rudolph und Herrn Balletm. Polletin.

**Finale**, ausgeführt von Fräul. Marie Rudolph, Herrn Balletm. Polletin und dem gesammten Balletpersonale.



Programm des Ballets: „Sitala, das Gaukler-Mädchen.“

Erstes Tableau. Großes Volksfest in den Champs Elysees, bei welchem eine Gesellschaft von Gauklern ihre Künste producirt. Ein reicher melancholischer Engländer, Hr. Littlemouse, welcher um sich zu zerstreuen dem Feste beizuwohnen, sieht dort das Gaukler-Mädchen Sitala, verliebt sich in sie und will sie heirathen. Nachdem das Fest beendet ist, entdeckt er ihre feine Gestalt, sie aber erklärt ihm, daß sie bereits den jungen Beaufoleil liebt. Der Engländer läßt sich aber dadurch nicht beirren, sondern ruft seinen Diener herbei, welcher das junge Mädchen in die nahebei haltende Kutsche ihres Herrn schleppen und entführen.

Zweites Tableau. Sitala befindet sich auf dem Landgut des Engländers, der sie umsonst zu trösten und ihre Liebe zu gewinnen sucht. Inzwischen hat Beaufoleil den Aufenthalt der Geliebten entdeckt und schleicht sich als Blumenverkäufer in Littlemouse's Wohnung ein. Sitala erfährt durch einen Zettel, den der verkleidete Liebhaber geschickt fallen läßt, daß er in ihrer Nähe und entschlossen sei, sie zu retten. Bei dem nun folgenden Diner will der Engländer durch ausgesuchte Speisen und Weine Sitala seinen Wünschen geneigter machen, berauscht sich aber selbst und will mit ihr tanzen. Nachdem sie dieses gethan und er dadurch volleys betäubt ist, entflieht sie. Er will ihr nachsehen, da tritt ihm Beaufoleil in der Kleidung Sitala's entgegen und fährt fort mit ihm zu tanzen. Er will die vermeintliche Geliebte umarmen, da tritt Sitala, welche sich inzwischen in die Kleider Beaufoleils gehüllt hat, ein, und der Engländer läßt sie aus Zorn darüber, daß sein Weib & Weib geschiedt wird, aus dem Hause werfen. Nachdem dies geschehen, zeigt sich auch Beaufoleil in seiner wahren Gestalt und entflieht, als der enttäuschte Liebhaber seine Diener ruft.

Drittes Tableau. Beaufoleil und Sitala sind zu ihren Freunden zurückgekehrt, und die Mutter giebt ihre Einwilligung zu der Verbindung der beiden jungen Leute, welche von den Collegen und Freunden durch ein großes Fest gefeiert wird.

Vorher: Das Liebes- und Kunst-Schwank in 1 Act von G. v. Moser. Musik von A. Conradi.

Personen: Herr v. Fielig, Fräul. Karg, Herr v. Bachmann, Herr Witt, Fräul. Stein, Selma Meyer, Sterbel, Registrar, Karoline, seine Frau, Kutsch, Deutscher, Neumann, Hauswirth, Jette, Dienstmädchen bei Sterbel, Ein Lehrling, Hausbewohner. Ort der Handlung: Berlin, in der Wohnung Sterbels. Gewöhnliche Preise. Freibillets sind ohne Ausnahme unzulässig. Anfang halb 7 Uhr. — Ende gegen 9 Uhr.

Elftes Abonnement-Concert im Saale des Gewandhauses zu Leipzig

Donnerstag den 1. Januar 1863. Erster Theil. Kyrie, Gloria, Sanctus und Benedictus aus der Messe (As dur) für Soli, Chor und Orchester von Franz Schubert (Neu, Manuscript). Die Soli gesungen von Fräul. von Facius, Fräul. Lessiak und den Herren Wiedemann und Böhme. — Suite (D dur) von J. S. Bach. — Ave Maria für Chor von Carl Reinecke. Zweiter Theil. Symphonie (Nr. 5, C moll) von L. van Beethoven. Billets à 1 Thlr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Kistner und am Haupteingange des Saales zu haben. Sperrung à 10 Pf. sind nur am Concert-Abende an der Casse zu haben. Einlass um 6 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr. Das zwölfte Abonnement-Concert ist Donnerstag den 8. Januar 1863.

Die Concert-Direction.

Städtisches Rathaus. Expeditionszeit: Jeden Wochentag Vormittag von 8—12 Uhr Nachmittag von 3 Uhr bis Dämmerung 7 1/2 bis 5 Uhr. In dieser Woche verfallen die vom 31. März bis mit 5. April 1862 verpachteten Pfländer, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitrichtung der Auktionsgebühren zulässig ist. Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 3 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Rgr. Bei Besuche's Kunst-Ausstellung, Markt, Rathhaus, 9—3 Uhr. Gew. Bild.-Verein. Heute Abend Gesang und Schachrechnen. C. A. Meißner's Musikalien, Instrumente u. Gesangslehre, Schopenhauer's Musik (Musikalien u. Pianof.) u. Musik-Saal, Hauptstadt, nahe Ellis. Ankündigungen sind nur in der Zeitung des Tages zulässig. Täglich des Annoncen-Bureau von H. Kögler, Bitterstraße 46.

Ausstellung von Flügeln und Pianofortes eigener Fabrik, so wie von Flügeln und Pianofortes von den besten auswärtigen Meistern bei A. Brotschneider, Bismarckstraße Nr. 19. Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Hotel de Prusse. Photographisches Atelier von A. Brasch, Lindenstraße Nr. 7. Bismarckstr. Portraits, sehr elegant, das Duzend 4 Rth. Das photogr. Atelier von T. A. Raumann, Windmühlenstraße 48 im Garten, empfiehlt Bismarckstr. Portraits elegant à 12 Stück 2 Thlr. Die Kunst- u. Handelsgärtnerei von G. A. Rohland, Hospitalstraße 3b, empfiehlt alle Arten Palmen, Kränze, Bouquets und Decorationen billigst.

Tägliche Abfahrt der Dampfwagen aus Leipzig nach Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] \*7. — 1. — \*5.50. — 8. (bis Bitterfeld). — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5.45. — 2.30. Abm. Borna: \*7. — 12.15. — 6. Abds. Cassel: \*5. — \*11.5. — 1.40. — 11.8. Abts. Chemnitz: [Weiß. Staatsbahn] \*5.5. — 7.40. [12.10. — 8.15. (bis Altenb.)] — 8.30. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5.45. — 9 (1 St. 20 R. Aufenthalt in Niesau). — 2.30. — 6.30. Coburg etc.: \*11.5. — 1.40. (bis Weimingen). Dessau: \*7. — 1. — \*5.50. Abds. Dresden: 5.45. — \*9. — 12. — 2.30. — 6.30. — \*10. Abts. Eisenach etc.: 5. — 9.15. — \*11.5. — 1.40. — 7.5. (bis Erfurt). — \*11.8. Frankfurt a. M.: [Thür. Bahn] 5. — \*11.5. — \*11.8. Abts. — [Weiß. Staatsbahn] \*5.5. Abgs. — 12.10. Abm. — 3.15. Abm. Gropshain: 5.45. — \*9. — 12. — 2.30. — 6.30. Abds. Hof etc.: \*5.5. — 7.40. — 12.10. — 3.15. — 6.30. — 6.35. (bis Altenb.) Magdeburg: \*7. — 7.30. — 12.15. — 8. — 6.30. (bis Cöthen) — 10. Meissen: 5.45. — \*9. — 12. — 2.30. — 6.30. Abds. Schwandau: 5.5. — 7.40. — 12.10. — 6.30. Abds. Zeitz und Cera: 8. — 1.40. — 7.5. Abds.

Tägliche Ankunft der Dampfwagen in Leipzig aus Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] 6.40. (aus Bitterfeld). — \*11.15. — 5.30. — \*10.45. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 1. Abm. Borna: 8.35. — 2. — \*9.30. Abds. Cassel: 8.8. — 4.2. — 6.2. — \*10.30. Abts. Chemnitz: [Weiß. Staatsbahn] 8.10. — 11.15. — 4.25. — \*9.30. — 9.55. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 10. — 1. — \*5.45. — 9.45. Coburg etc.: 1.21. — \*6.2. Abds. Dessau: \*11.15. — 5.30. — \*10.45. Abts. Dresden: \*6.45. — 10. — 1. — 4. — \*5.45. — 9.45. Abds. Eisenach etc.: \*4.10. — 8.8. (aus Erfurt). — 1.21. — 4.2. — \*6.2. — 10.30. Abts. Frankfurt a. M.: [Thür. Bahn] 4.10. Abgs. — \*6.2. Abds. — [Weiß. Staatsbahn] 11.15. — 4.25. — \*9.30. Abds. Gropshain: 10. — 1. — \*5.45. — 9.45. Abds. Hof etc.: 7.40. (aus Altenb.). — 8.10. — 11.15. — 4.25. — \*9.30. — 9.55. Magdeburg: 7.30. (a. Cöthen). — 8.35. — 12. — 2. — 8.35. — \*9.30. Meissen: 10. — 1. — \*5.45. — 9.45. Abds. Schwandau: 11.15. — 4.25. — \*9.30. — 9.55. Abds. Zeitz und Cera: 8.8. — 1.21. — 10.30. Abts. (Die mit \* bezeichneten sind Schnellzüge).

Bekanntmachung.

Am 12. oder 13. d. M. ist aus einem in der Petersstraße allhier gelegenen Hofe ein Halbeimerfaß weißer Landwein signirt E. F. 1558. abhanden gekommen. Wir bitten um Anzeige jedes auf das Verbleiben desselben bezüglichen Umstandes. — Leipzig, den 29. December 1862. Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig. Meyler. Richter.

Auction.

Freitag den 2. Januar sollen durch den Unterzeichneten in dem ehemaligen Silber-Gallerie-Gebäude in Lützschena eine große Anzahl alter Geräthschaften und brauchbarer Gegenstände, als wie alte Thüren, Fenster, Ofentheile, Tische, Stühle, Regale, Kisten, Gemälde, Fenster und Fenster-Vorsetzer aus buntem Glase, viele Kupferstücke unter Glas und Rahmen, so wie Bilder-Rahmen und Versandt-Rahmen mit und ohne Glas, Hopfenborden u. s. w. gegen sofortige baare Zahlung öffentlich versteigert werden. Die Gegenstände können am vorhergehenden Tage, den 1. Januar Nachmittags von 2 bis 4 Uhr, an Ort und Stelle besichtigt werden. Erfurt, Herrsch. Gärtner.

Holz-Auction.

Auf dem Forstreviere Dahlen sollen Sonnabend den 3. Januar 1863 ca. 260 kieferne Stämme 9—24" Stärke und 50 bergl. Algen und Röhren öffentlich, unter den gewöhnlichen und vor des Auctors noch näher bekannt zu machenden Bedingungen, versteigert werden. Zusammenkunft hierzu ist genannten Tages früh 9 Uhr in der Spitalhütte. Dahlen, den 19. December 1862. A. Hennig.



## Auction

Dresdener Straße Nr. 54, Cramer's Restauration, heute früh 9 Uhr Fortsetzung von Wirtschaftssachen; um 11 Uhr kommen 3 Rundöfen, Regel und Buchholztugeln, 7 Stück Familienbetten, eine Prager Uhr, eine Kocheinrichtung, Pfannen, so wie eine vollständige Gasanrichtung zur Versteigerung.

Zu der in Kurzem stattfindenden allgemeinen Auction werden von jetzt an Waaren und Mobilien aller Art angenommen in der Expedition Gewandgäßchen Nr. 3.

H. Engel, Rathsproclamator.

## Neujahrskarten und Wünsche

in den neuesten und feinsten Sorten,

Komische Karten und Sylvester-Scherze  
empfehlen in großer Auswahl

J. B. Kleins Kunst- und Buchhandlung,  
Neumarkt Nr. 38.

## Novitäten in Neujahrskarten,

ernste und humoristische, in größter Auswahl sind zu Fabrikpreisen für Wiederverkäufer zu haben bei

**Gustav Roessiger,**  
Kuerbachs Hof, Gewölbe Nr. 15.

Neujahrskarten das Neueste u. Feinste in großer Auswahl bei Ernst Hauptmann, Schützenstraße 2.

## Lindenau-Plagwitzer Gasbeleuchtungs-Actienverein.

### Einladung zur Generalversammlung.

Nachdem bereits mehr als zwei Dritttheile des erforderlichen Anlagecapitals von 40,000 Thln., nämlich 28,700 Thlr. Actien gezeichnet worden sind, so werden die Herren Actionaire in Gemäßheit von §. 4. der Zeichnungsbedingungen zur ersten

### Generalversammlung

hierdurch eingeladen, welche

**Dienstag den 30. December a. c. Vormittag 9 Uhr**

im Saale der großen Funkenburg zu Leipzig stattfinden wird.

Gegenstand der Versammlung ist

- 1) Berathung der Statuten.
- 2) Wahl eines Vorstandes.

Um 10 Uhr Vormittags wird das Versammlungslocal geschlossen und der Zutritt nicht weiter gestattet.

Jedem Actionair stehen in dieser Versammlung so viel Stimmen zu, als er Actien gezeichnet und darauf die erste Einzahlung mit 2% geleistet hat. Die Herren Actionaire haben sich deshalb durch Vorzeigung der gedruckten und abgestempelten Quittungsbogen wegen Leistung der ersten Einzahlung zu legitimiren.

Diejenigen, welche diese Quittungsbogen noch nicht erhalten haben, werden ersucht, dieselben bis zum Tage der Generalversammlung resp. gegen Leistung der ersten Einzahlung oder Rückgabe der erhaltenen schriftlichen Quittungen bei

**Herrn Hammer & Schmidt in Leipzig, oder  
Herrn Apotheker Starke in Lindenau**

in Empfang zu nehmen.

Ebenfalls werden auch noch Actienzeichnungen auf die noch unterzubringenden 11,300 Thlr. gegen sofortige Erlegung von 1 Thlr. pro Actie angenommen.

Leipzig, Lindenau, Plagwitz, am 17. December 1862.

### Im Auftrag des Gründungscomité

Advocat **Rudolph Schmidt,** Apotheker **Starke,** Dr. **Gericke,**  
Leipzig. Lindenau. Lindenau.

Die fälligen Hannoverschen Bank-Actien-Coupons werden bis ultimo Januar 1863 spesenfrei von uns eingelöst.

Leipzig, 29. December 1862.

**Frege & Comp.**

## Colonia,

## Kölnische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Versicherungen für die Dauer der Messe werden zu festen billigen Prämien geschlossen durch:

den General-Bevollmächtigten der Gesellschaft

**Julius Meissner,**

Universitätsstraße Nr. 4, große Feuerkugel.

## Neujahr-Wünsche,



alle diesjährigen Novitäten, Scherz und Ernst (theils ednes Fabrilat, theils aus den größten Fabriken in Paris und Berlin), habe ich in collossaler Auswahl auf Lager und bin in den Stand gesetzt, fast allen Wünschen zu entsprechen.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

**O. Th. Winckler,**

Ritterstraße Nr. 19.

## Neujahrskarten

empfehlen in großer Auswahl

**Oscar Fürstenau,** Brühl 52.

## Humoristische Neujahrskarten

empfehlen im Einzelnen u. zum Wiederverkauf pr. 100 St. nur 20 <sup>gr</sup>

**Adolph Werl,** Köpplatz Nr. 13.

## Parfümirte

## Neujahrwünsche,

neu und elegant in großer Auswahl empfehlen

**Friedrich Struve,** Grimma'sche Straße 26.

## Neujahrskarten und Wünsche

empfehlen zu sehr billigen Preisen

**Ferd. Streller,** Neumarkt Nr. 1.

## Neujahrwünsche

empfehlen

**E. Meyer,** Universitätsstraße Nr. 13b.



Durch alle Buch- und Kunsthandlungen, sowie Postämter ist zu beziehen.

# Illustrirtes Familien-Journal

X. Jahrgang. Erscheint wöchentlich. — Preis pro Quartal 15 Sgr. XIX. Band.

Von Neujahr 1863 ab wird dieses Journal in etwas veränderter Gestalt, in vergrößertem Format — ähnlich dem unserer Prachtbibel — erscheinen.

Die elegante und gefällige neue Gestalt wird sicher mit Beifall aufgenommen werden, und für die nächsten Nummern haben die Leser unter Anderm Folgendes zu erwarten: An Novellen: *Der Herzog von Bielig*, historische Novelle von Louise Mühlbach. *Die Camorra in Italien*, Zeitnovelle von Adolph Göring. — An anderen Artikeln: *Jean Pauls Säcularfeier*, von Heribert Rau, mit Portrait. *Das Volk in Waffen*, von Major Beigle, mit Abbildung. *Der Dornensad der Reuberin*, von Feodor Wehl, mit Illustration. *Bilder aus dem Reiche der Wölfskellen*, von Professor Dr. Siebel, mit Illustrationen. *Ein unbestrafter Mord*, criminalgeschichtliche Studie von Karl Chop. *Deutsche und Italiener in Bahia blanca*, von Richard Rapp. *Schweizerische Volksspiele*, von Ludwig Edart. *Der edle Herr vom Stein*, von Schmidt-Weissenfels. *Winterleben der deutschen Thierwelt*, von Berthold Sigismund.

Die erste Nummer des X. Jahrgangs (Nr. 475), sowie Heft 1 eleg. broch. à 5 Sgr., ist durch alle Buchhandlungen zur geneigten Ansicht zu beziehen.

Verlag der Englischen Kunst-Anstalt von A. G. Payne  
in Leipzig, Dresden, Berlin und Wien.

aus Berlin.

## Neujahrswünsche grösster Auswahl.

Leipzig, Bude Grimma'sche Strasse am Neumarkt.

## Neujahrswünsche und Neujahrskarten

in grösster und schönster Auswahl empfiehlt billigst

**Louis Rocca**, Grimma'sche Strasse No. 11.

## Neujahrskarten

in allen neu erschienenen Nummern en gros und en detail bei

**L. Bühle & Co.**, Klostergasse 14.

Handler erhalten großen Rabatt.

## Visiten- und Adresskarten

höchst elegant lithographirt 100 Stück 1  $\frac{1}{2}$  Sgr., geprägt 20  $\frac{1}{2}$  Sgr., auch alle sonstigen Druck-Arbeiten liefert die lithographische Anstalt von **C. A. Walther**, Kochs Hof.

## Die Tanzstunden

nehmen Freitag den 2. und Montag den 5. Januar wieder ihren Anfang.  
**Hermann Friedel.**

## Blechlackiren und Firmaschreiben

empfehlte sich **A. Vetter**, Schützenstraße Nr. 4.

## Die Firmenschreiberei von **F. A. W. Hoffmann**

befindet sich jetzt  
**Petersstraße Nr. 3, im Hinterhaus 1. Etage.**



**English.**

E. R. Ruggles, A. M. can receive a few pupils.  
Auerbachs Hof am Markt 1 Thür links 2. Etage.

**Friederike Bauerfeind**

aus Berlin ertheilt in 40 bis 50 Stunden gründlichen Unterricht im Nähen, Musterzeichnen, Zuschneiden und Zusammenfügen aller und jeder Art von Damenkleidern.

Man lernt in dieser kurzen Lehrzeit das **Reibermachen**, so daß man leicht alles nach jedem **Modejournal** anfertigen kann. Für das Honorar von 3 Thalern wird der Unterricht ununterbrochen so lange fortgesetzt, bis jede Schülerin sich selbst sagen kann: ja, ich habe das Versprochene wirklich erlernt. Zu sprechen von 2—6 Uhr Grimm. Straße, Auerbachs Hof 1 Tr.

**Die Bade-Anstalt zur Centralhalle**

empfehlte russische Dampfbäder, Wannen- und Gesundheitsbäder, so wie Sausbäder zu jeder Tageszeit.

**Dr. Ernst**, Special-Arzt für Bandwurm-Kranke, ist täglich von 12 bis 2 Uhr in seiner Wohnung, **Neubau, Gemeindegasse Nr. 99, 1. Etage** zu sprechen.

Einem geehrten Publicum die ergebenste Anzeige, daß ich mit meinem **Reibelwagen** alles vorkommende Räumen und Reibel-Transporte von 2<sup>er</sup> an nebst Leuten gut und pünktlich besorge.

Bestellungen werden angenommen Brühl Nr. 35, Kochs Restauration, oder Tauchaer Straße Nr. 11 im Hofe. **August Müller.**

**Alle Arten Herrenhüte,**

sie können durchschneideln und verschossen sein, werden schnell und billig wieder wie neu nach neuester Façon umgearbeitet; Aufträgen kann ein Jeder darauf warten.

Desgleichen verkaufe ich Herrenhüte, den neuen gleich, zu sehr billigen Preisen und nehme alte Hüte zu den höchsten Preisen an.

**Cr. Fr. Gausner, Frankfurter Str. 66, 1 Tr., Gang 2. Thüre.**

**Carl Birnbaum,**

Buchbinder, **Johannsgasse Nr. 24 im Hofe**, empfiehlt sich zu allen in das Fach der Buchbinderei einschlagenden Arbeiten.

Es werden daselbst noch eine Partie gewürzreiche Kränze, Kränzen, Becher und Bouquets billigst ausverkauft.

**Oberhemden**

werden schnell und sauber gefertigt  
**Rosenthalgasse Nr. 3, 4. Etage.**

Suppen werden reparirt, auch Glas und Porzellan gestittet bei **F. Schneider, Schulgasse Nr. 11.**

Falbeln werden gepreßt **Reichels Garten, Vordergebäude links 3 Treppen links.**

Auch in dieser Messe befindet sich mein  
**Uhren-, Gold- und Silberwaaren-Lager**  
**59, Brühl 59, eine Treppe.**  
**A. Meschelsohn**  
aus Berlin.

**H. G. Gelbler Witwe, Conditore aus Dresden,** zeigt hiermit ergebenst an, daß ich diese Messe nicht Augustusplatz sondern Markt 2. Reihe, Gebäude den Bühnen gegenüber stehe, und empfehle mein Lager frischer und geschmackvoller Macaronen und Macaronentücher, echt Baseler und feinen Mandelbrotchen, echt Braunschweiger Honigkuchen, griechische Pfefferkuchen und pariser Pflastersteine, und für Brust- und Hustenleidende die vorzüglichste berühmte Händlähne und Curagen, und für Magenleidende den berühmten Ingwer, feinen Calmus, grüne ital. Pommeranzchen und Pfefferminze von echt englischem Del zu recht billigen Preisen und bitte um recht gütige Beachtung.

**Leit französische Gummischuhe.**

Mein Lager von besten französischen Gummischuhen befindet sich während der Messe in der Budenfront vor der **Centralhalle**.

Der Verkauf von Knaben-Anzügen ist während der Messe Brühl Nr. 6, 3. Etage.  
**J. B. Allgöler.**

**Brust-Balsam aus Venezuela.**

Dieser aus den wohlthätigsten Heilpflanzen Südamerikas, an denen dies Land bekanntlich so reich ist, bereiteter, höchst angenehm schmeckender Saft hat sich bei katarthalschen Leiden, Hals- und Brustwehen als ein vortreffliches Hausmittel vielfältig bewährt. — Das **Bremer Hauptdepot** für Deutschland hat dem Unterzeichneten die **General-Agentur** für Sachsen übertragen, von welchem dieser wohlthätige Balsam in einzelnen gr. Original-Flacons zu 2/3<sup>er</sup> nebst Gebrauchsanweisung, so wie auch in beliebigen Posten zum Wiederverkauf mit Rabatt zu beziehen ist.

**Carl Schubert, Reichsstraße 13 in Leipzig.**

**C. R. Kässmodel  
CONDITOR.**

empfehlte

**Brust- oder Kräuterzucker**

nach **Dr. Ackermann**,  
bekanntlich das Beste gegen Husten und Heiserkeit.

**FABRIK BARFUSSMUEHLE**

Messzeit Augustus-Platz

**Fleckenwasser aus Benzin,**

das beste Mittel um Flecken, welche durch **Wachs, Stearin, Paraffin, Butter, Oel etc.** auf Kleidern und Putzstoffen von Sammet, Seide, Wolle, Baumwolle etc., auf Teppichen, Lederwaren, Strohwaren, Parquetfußböden etc. entstanden sind, rasch und gründlich zu entfernen, ohne dass die Farben und Gewebe der Stoffe dabei verändert oder beschädigt werden. Dieses Fleckenwasser empfiehlt in Flacons à 2 1/2, 5, 8 Ngr.

**Carl Thieme,**

Thomasgässchen No. 11.

**51. Reichsstraße 51.**

Dem Schuhmachergässchen gegenüber.

**F. Zehme**

empfehlte zu Fabrikpreisen

wollene und halbwoollene Kleiderstoffe, **Mix-Lüstres, Orleans, Tischdecken, Casinez, wollenen und Chenille-Lustre-Getüch**, gestricke weiße und schwarze 10/8, **Wäcker, außerordentlich billige.**

**Vielefelder Leinen, Taschentücher etc., Zeuchkroder Strümpfe und Socken, Hamelle weiß und ponceau etc. etc.**

Als etwas ganz Neues für Damen und Kinder **2 Ellen lange und 1/4 Elle breite Schämchen** von reiner Wolle und Seide à Stück 14 Ngr.

**Ludwig Heidsieck**

aus Miesfeld

empfehlte sein Lager schwerer naturgebleichter Leinen, weißer und gedruckter Taschentücher, eine große Auswahl in **Herren- und Damenhemden** in der neuesten Façon, **Herren- und Damen-Strümpfen, Stroghen und Kleider-Leinen** zu den billigsten Preisen.

Nach Maß werden **Hemden** unter Garantie des **Wassers** prompt angefertigt.

**Große Fleißberggasse Nr. 1,**  
neben Stadt Frankfurt.

**Photographie-Rahmen**

in verschiedenen Größen und Mustern empfiehlt  
billig

**Carl Steinert,**

Katharinenstraße Nr. 21.

**NB. Goldrahmen zu Spiegeln**



**Das Geschäfts-Local**  
 von  
**SCHULZE & NIEMANN**

befindet sich jetzt  
 am Oberen Park (Augustusplatz) Nr. 2,  
 Eingang aus Ritterstraße Nr. 4.

**Local-Veränderung.**

Unser Lager von türkisch rothen Artikeln befindet sich jetzt  
 Katharinenstraße Nr. 18, im Hofe 1 Treppe.  
**Macaire & Co. aus Genua.**

**Local-Veränderung.**

Mein Lager von Sammet, Sammetband und Seidenstoffen ist  
 Katharinenstraße Nr. 18, im Hofe 1 Treppe.  
**Jacob Bohnen aus Grefeld und Berlin.**

Unsere geehrten Geschäftsfreunden zeigen ergebenst an, daß wir diese Renjahr-Diesse nicht beziehen; zur Jubiläum- und Michaelis-  
 Messe halten dagegen unser Lager

**Salzgässchen No. 8**  
**Carl Schaub & Comp.**

bestens empfohlen.  
 Gräfrath bei Solingen, December 1862.

**Neue chemische Tinten**

von Dr. Pitschke, Chemiker und Apotheker in Barmen.

Die von mir erfundenen chemischen Tinten, als:

- I. Anilin-Alizarin-Schreib- und Copir-Tinte,
- II. Anilin-violette chemische Schreib- und Copir-Tinte,
- III. Roscin, prachtvollste hochrothe Tinte,
- IV. Bleu d'Anilin, schönste blaue Tinte,

unterscheiden sich von der gewöhnlichen Schreib- und Copir-Tinte durch ihre angenehme, fürs Auge wohlthuende Farbe und ihre große  
 Beständigkeit resp. Unauslöschlichkeit auf dem Papier. Luft und Licht, welche auf die gewöhnlichen Tinten zerstörend einwirken, üben  
 keinen nachtheiligen Einfluß auf die chemischen.

Von diesen Tinten habe ich Herrn

**Carl Aug. Hoffmann in Leipzig,**

Grimma'sche Straße, Ecke des Rasenmarktes,

die alleinige Niederlage für Leipzig und Umgegend übergeben.

Preise:

Anilin-Alizarin-Schreib- und Copir-Tinte,	1/1, 1/2, 1/4, 1/8 Flaschen,
pr. Flasche	10, 6, 4, 2 1/2 Mgr.,
Anilin-violette chemische do.	do. 11, 7, —, 3 =
Roscin, rothe Tinte	groß Flacon, klein Flacon,
	4, 2 1/2 Mgr.,
Bleu d'Anilin, blaue Tinte	do. 3 1/2, 2 Mgr.

**Engros-Lager von**

**amerikanischem u. englisch. Ledertuch**  
**und Gummi-Schuhen**

bei  
**R. Beinhauer aus Hamburg,**  
 Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

**Fabrik türkischer Teppiche**

von **Th. Kühn & Co. in Cottbus,**

Lager bei **F. A. Schütz, Markt 11, 1. Etage, Ackerleins Haus.**

**A. W. Edel, Hainstraße Nr. 23, goldner Elephant,**  
 empfiehlt sein wohl assortirtes Jagdgewehrlager zu möglichst billigen Preisen. Aufträge in unser Werk,  
 als auch Reparaturen werden prompt befördert.

**Colffuren und Netze**

empfehlte in grosser Auswahl  
**Alex. Enders, Bahngewölbe 19.**

**Reichsstrasse Nr. 23. Sargmagazin. G. Heinrich. Reichsstrasse Nr. 23.**



## Pariser schöne Nussbaum-Fourniere

werden billig verkauft am Lagerhof, Schuppen Nr. 4, von

J. G. Schäfer aus Mainz.

### Neueste Schnell-Kochapparate,

womit man in kürzerer Zeit und weniger Spiritus (als mit allen bisher gebräuchlichen möglich war) jedes beliebige Getränk kochen und die Speisen braten oder baden kann, besonders zu empfehlen für die Herren Restaurateure zur Bereitung warmer Getränke resp. Speisen zu außergewöhnlicher Zeit, als auch zum Laboriren für die Herren Thierärzte.

Nur allein zu haben

Markt, Mittelreihe am mittelften Gasandelaber.

### Handschuhe.

Eine große Auswahl in den berühmten Wiener und Prager Glacé- und ungarischen Patent-Handschuhen mit einer Naht, ferner gut gefütterte Winterhandschuhe in allen Größen, so wie eine gute Auswahl in Jaromir, Schlipfen, Gravatten und feinen Sammetträgern empfiehlt zu den billigsten und festen Preisen, bei Abnahme von  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{2}$  Duzend mit 4% Rabatt

Joseph Fleischer aus Erfurt.

Stand: 25. Reihe am 1. Durchgang die 2. Bude.

### Carl Heidstreck aus Bielefeld,

Kolben- und Tischzeugfabrik,  
Lager fertiger Wäsche,

empfehlen seine schweren naturgebleichten Leinen in  $\frac{6}{4}$ ,  $\frac{10}{4}$  und  $\frac{12}{4}$  ohne Naht, Tischgedecke in Drell und Damast zu 6, 12, 18 und 24 Personen, Handtücher, Kaffee- und Thee-Servietten, Taschentücher in weiß und gedruckt, so wie eine große Auswahl in Herren- und Damen-Bemden in den neuesten Façons, Bemden-Einsätze, Vorhemden, Kragen, Westleinen u. s. w. zu den billigsten Preisen.

Nach Maß werden Bemden unter Garantie des Gutstehens rasch angefertigt. Ausverkauf von Tischzeugen in Drell und Damast um damit zu räumen zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Kleine Fleischergasse Nr. 21.

### G. Lottner aus Berlin,

#### Corset-Fabrikant,

empfehlen diese Messe sein Lager von Corsets in den neuesten Façons, vorzüglich gut sitzend, und Hochhaarröcke, Moiré-röcke, Stahl- und Steppröcke in bester Auswahl.

Stand: Thomasgäßchen 3, 1. St.

### J. B. Meuthen,

Maschinenöle, feinsten Kölner Seim, so wie echt engl. und amerif. Sammet-Treibriemen.

Lager von Maschinenleder in ganzen und halben Häuten, so wie Leder-Treib-, Wade- und Nähriemen.



Th. Kühn,  
Optiker u. Mechaniker,  
Petersstraße 46,  
nahe am Markt,  
empfiehlt alle in sein  
Fach einschlagen-  
de Artikel bei  
**billigster**  
Preisstellung.

### Schuhmacherartikel

in den bekannten Sorten und manches Neue empfiehlt seinen Kunden, so wie allen Einkäufern

W. Braunsdorf,

Neumarkt Nr. 3, 1. Etage.

### Corsetten ohne Naht

empfehlen in dauerhafter Waare und schönfigender Façon en gros und en détail billigt

Rudolph Taenzer, Markt Nr. 12,  
Engel-Apotheke.

### Ballstiefeletten und Schuhe

in laudierten Leder modernster Façon, desgl. Stiefeletten mit laudiertem Rindleder besetzt, starken doppelten Sohlen (englisch boots), welche im schmutzigsten Wetter die Füße trocken und warm erhalten, empfiehlt

H. Rudloff, Nicolaistraße 16.

### Cotillongegenstände

in reicher Auswahl empfiehlt

Ferd. Stroller, Neumarkt Nr. 1.

### Das Engroslager Ritterstr. 14,

kleines Fürstencollegium,

enthält Artikel für Lederhändler, Schuh- und Kleider-Fabrikanten, Kürschner u. s. w., als: Nähseide, Hanfwirne, Hanfgarne, Serge de Berrios, Plüsch und andere Schuhstoffe, Fries, Drell, Sammet-Einsätze, Schnür-Riemen, Bänder, Borden, Ligen, Knöpfe.

NB. Für Nähmaschinen: Seide, baumwollenen und Hanfwirn.

### Hut-Ausverkauf.

Gewölbe in Kochs Hof wird von heute an im Einzelnen unter dem Duzendpreis verkauft; in Partien noch billiger.

### Zur gegenwärtigen Messe

empfehle ich mein Lager von echten Wiener Meerschaumpfeifen und Spigen en gros und en détail zu bedeutend herabgesetzten Fabrikspreisen, neue Glasreihe, Eckbude dem Salzgäßchen vis à vis.

Fabrik- und Musterlager von Kreuznacher Horn-Ausstechkämmen, Saarpfeifen, Salat-Bestecken u. auf der Grimma'schen Straße, 1 Treppe hoch nach hinten, Haus Nr. 2.

### Weich Blei

in großen und kleinen Stücken empfiehlt

Karl Körner, Thomasgäßchen Nr. 6.

Zu verkaufen sind billigt Neujahrspfeifen

Kaufhalle schräglüber in der Bude.

Strensand, feinstes, stets vorrätig

Halle'sche Straße Nr. 14 im Sieb bei F. W. Schmidt.

Ein Schanzen in Gohlis, über 1900 Ellen à 3 m, ist Verhältnisse halber sofort abzutreten in Wäldern an der Windmühle.

August Prager.

Ein ausgezeichnetes schrägsaitiges Pianino, 3chörig, ist billig zu verkaufen Emilienstraße Nr. 11, 3. Etage rechts.

Pianinos u. Pianoforte in Tafelform in allen Gattungen sind mit Garantie zu verkaufen kleine Windmühlengasse Nr. 15.

Pianinos (neu) und ein noch guter Stugsflügel (Firma J. G. Trunler) verkauft mit Garantie Ruchengartenstraße 132. E. Koch.

Ein gut gehaltener  $6\frac{3}{4}$  oct. Mahagoni-Concert-Stugsflügel ist zu verkaufen Halle'sches Gäßchen Nr. 8 parterre.

Ein gut erhaltenes Pianoforte ist billig zu verkaufen

Stadt Gotha Hof links 3 Treppen.

Zu verkaufen steht 1 Commode, Sopha, 1 Bureau, Kleiderschränke, Tische, Bettstellen Petersstraße Nr. 29 im Hofe 1 Treppe.

Zu verkaufen ist ein Schlafsofa und ein Nachstuhl

Erdmannstraße Nr. 7 im Hofe 3 Treppen.

Einige hübsche Glaskasten mit Goldleisten zum Auslegen von Waaren sind billig zu verkaufen

Frankfurter Straße Nr. 67, 1 Treppe.

Hierzu zwei Beilagen.



# Leipziger Tageblatt.

Dienstag [Erste Beilage zu Nr. 364.] 30. December 1862.

## Bekanntmachung.

Das „Leipziger Tageblatt“, Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts, und in Verbindung mit dem „Leipziger Anzeiger“ Amtsblatt für den Rath der Stadt Leipzig, beginnt mit dem 1. Januar 1863 ein neues Quartal und es werden Bestellungen in unregelmäßiger Expedition (Sohnnisgasse Nr. 4 u. 5) angenommen; auswärtige Interessenten aber wollen sich deshalb an das ihnen zunächst gelegene Postamt wenden. Der Preis beträgt vierteljährlich 1 Thlr. pränumerando (mit „Sonntagsblatt“ 1 Thlr. 5 Ngr.), für Auswärtige mit Postzuschlag 1 1/2 Thlr. (mit „Sonntagsblatt“ 1 1/2 Thlr.). Ankündigungen aller Art werden eine halbe oder zwei Zeilen in 24 Stunden berechnet, und angenommen in der Expedition (Sohnnisgasse Nr. 4 u. 5), so wie in den Wochentagen auch in der Buchhandlung von Otto Klemm, Universitätsstraße, Fürstenhaus. Für eine Extrabeilage sind 5 Thaler Beilegegebühren zu vergüten.

Leipzig, im December 1862.

Die Expedition des Leipziger Tageblattes.

## Billige Goldwaaren



von gutem Golde,  
neue sowohl als  
auch gebräunte,  
als: Uhrketten,  
Armbänder,  
Brochen,  
Boutons,  
Medallions,  
Siegelringe, Namensringe,  
Hemdknöpfchen etc., so wie  
goldene und silberne



### Herrn- und Damenuhren

unter Garantie, Regulatoren, Stutz- u. Wanduhren, Uhrgläser etc. zu außerordentlich billigen Preisen.

Gehäufte von Juwelen, Gold u. Silber Uhren, Münzen, Treiben etc. bei

### Rost & Schultze,

Stadt Nr. 25 (Stadt Cöln) im Gewölbe.

Zu verkaufen ist ein Bureau. Das Nähere Hohmann's Hof beim Schleifermeister Kullurhann.

Zwei neue Kopshaar-Springsfeder-Matratzen nebst Keilkissen, mit 64 größten vertuschten Federn, weich, elastisch und dauerhaft in roth und grau gestreift, Drilling gepolstert, einzeln oder beide à Stück 10 1/2 Ngr. Kissen ohne Bezug mit Kopshaaren 10 u. 15 Ngr. a Stück. Poststraße 1 parterre.

Zu verkaufen ist billig ein blauer Communalgardenrod, Käppi und eine Officier-Cape. Schindlerstraße 27, 1 Treppe.

Ein kleiner eiserner Geldschrank ist zu verkaufen Grimma'sche Straße Nr. 2, 1. Etage.

Ein kupferner Farbe-Kessel, 38 1/2 Pfund wiegend, ist zu verkaufen Eiserstraße Nr. 8 parterre.

### Zur Beachtung.

Der Verkauf bei dem Maurermeister Ritter in Wöders.



### Schweineverkauf.

Dienstag den 30. December treffen 30 Stück fettes pommerische Land Schweine zum Verkauf ein goldene Sonne, Seidenstraße.  
C. L. Böhke.

### Zu verkaufen

30 Stück fettes pommerische Land Schweine zum Verkauf ein goldene Sonne, Seidenstraße Nr. 5.

## Ein fettes Schwein

steht zu verkaufen in Nr. 12 Schlossgasse in Taucha.

Zu verkaufen ist ein schöner Jagdhund, 1/4 Jahr alt (Hündin) Gohlis, Lindenstraße Nr. 74.

Ein weißer männlicher Pudel ist zu verkaufen. Zu erfragen Hainstraße 21 in der Weinhandlung.

Ein schöner Hund, echter Affenpinscher, ist zu verkaufen Tauchaer Straße Nr. 8 Restauration.

## Hab Acht!

Wegen baldiger Abreise noch ganz billig meine letzten Affen und Papageien.

C. Ratzkowsky, Colonnadenstraße Nr. 25, 1 Treppe.

## Uebersiebelle Vögel,

bestehend in  
Andalusier Parquaiten,  
Inseparables,  
Astrich,  
Goldbrüstchen,  
Silberbecks,  
Reis- und  
Parquaitenvögel.

empfehle zu den billigsten Preisen.  
Moritz Meisters Witwe,  
Barfußgäßchen Nr. 10, 1. Treppe.

## Schmetterlinge, Käfer, Mineralien und Eier

sind im Einzelnen so wie in kleinen Sammlungen (zu Geschenken) billig zu verkaufen. Kanthardstraße Nr. 67 bei G. A. Geist.

Wahlwürmer sind fortwährend zu verkaufen Petersstraße Nr. 10 im Hofe 2 Treppen hoch.

## Der Verkauf von den feinen Glosener Speisefartoffeln

befindet sich jetzt Böttchergäßchen Nr. 5, im Hofe.

## Pferde-Dünger,

ist besonders für Gärtnereien eignend, ist stets zu haben beim Hausmann kleine Windmühlenstraße Nr. 10.

Unter einer reichhaltigen Auswahl deutscher Rhein-, Pfälzer- und Moselweine empfiehlt namentlich einen vorzüglich schönen

## Laubenheimer à Fl. 9 Ngr.

### Herrmann Barzer,

Reudnitz, Gemeindegasse 280.

## Echten Arac

zu verkaufen in Gebinden und Flaschen billig.  
Kluge & Pöritzsch, Schützenstraße Nr. 8.











# Auerbachs Keller.



Die 102. und 103. Sendung **Austern**,  
 frische Solsteiner, Wiltstaber, Osuner, Ostender,  
 Dbd. 15 % Dbd. 10 % Dbd. 10 % Dbd. 7 1/2 %  
 Extra ff. Schlemmermisch à Flasche 25 %  
 do. do. von Arac à Fl. 30 %  
 do. do. à Flasche 20 %  
 ff. französische Rothweine und Rheinweine à Fl. 10, 12, 15, 17 1/2,  
 20, 22 1/2, 25, 30 %  
 Deutsche Champagner à Fl. 30, 35, 40 %  
 Echte Champagner à Fl. 1 of 15 %, 1 of 20 %, 1 of 22 1/2 %, 1 of 25 %, 2 of — 2 of 5 %  
 empfiehlt A. Haupt.

## Zum Sylvester

empfehlte sich

### Otto Kutschbach,

früher **Alexander Broche**, Dresdner Straße Nr. 47,

mit seiner weit und breit berühmten

#### Extrafinen Portwein-Punsch-Essenz,

ohne Zweifel das Feinste und Kräftigste, was es nur giebt und niemals Kopfschmerz verursachend; ferner

#### Extraf. Rothwein-Ananas-Punsch-Essenz,

ihre Zartheit halber sehr beliebt bei Damen, und ebenfalls nie Kopfschmerz erregend; außerdem

#### Uralte, ganz echte Jamaica- u. westind. Rums,

#### Arac de Goa u. Batavia,

#### 1857er ganz echten französischen Cognac-Salignac etc.

Lager meiner Punsch- u. Cognac- u. Arac- u. Batavia- u. Jamaica-Rums zu Fabrikpreisen halten auch die Herren  
 August Frick, Grimma'sche Straße, Theodor Hoch, Halle'sche Straße.

### Die Liqueur-, Rum- u. Essenzen-Fabrik

von Echten Arac de Goa u. Batavia, Jamaica- u. westindische Rums, Cognac, Punsch- u. Essenzen-Fabrik

**E. Höhne,**

Dresdner Straße,

Hôtel

Stadt Dresden,



**E. Höhne,**

Dresdner Straße,

Hôtel

Stadt Dresden,

hält sich mit ihren seit Jahren bekannten

Punsch, u. Grog-Essenzen von Rum, Arac u. Rothwein, so wie  
 Jamaica-Rums, Cognac, Arac de Goa und feinsten Liqueuren  
 hierdurch bestens empfohlen.

#### Feine Rums, Arrac,

Cognac, Grog u. Punsch-Essenzen, Wein etc.,

so wie anerkannt schöne Liqueuren empfehlen

Arndt & Hofmann,

Destillationsgeschäft, Frankfurter Straße 3.

#### Cigarren in bester Qualität

empfehlen besonders 3 und 4 3

Arndt & Hofmann,

Frankfurter Straße 3.

### Die Conditorei von Victor Petzoldt,

äußere Zeiger Straße Nr. 44,

empfehlte zum bevorstehenden Sylvester seine Jamaica-Rums, Punsch- und Rothwein-Punsch-Essenz à Fl. 1 of,  
 so wie auch seine Pfannkuchen à 6 3 mit verschiedener Füllung



# Der Ausverkauf

von  
**Moritz Siegel Nachfolger,**  
Grimma'sche Strasse No. 16,

bezieht von heute den Kostenpreis auch auf das Stuben-Geschäft und empfiehlt  
50er Heidesheimer und Forster Traminer pr. Schoppen 4 und 5 Ngr., Medoc 1/2 Fl. 4 und  
5 Ngr., St. Bordeaux, Burgunder, Spanische, Portugiesische, f. Rheinweine von 3 bis  
7 Ngr. pr. 1/4 Fl. (Glas), Champagner von den berühmtesten Häusern, deutschen und fran-  
zösischen, von 25 Ngr. bis 50 Ngr. zu 1/2 und 1/4 Flaschen, darunter auch 1/4 Fl. pr. 15 Ngr.,  
Blancherwein von reinen Pomeranzen und Vetterwein pr. Fl. 8 Ngr., nebst einer Auswahl  
kalter und warmer Speisen zu jeder Tageszeit.

## Eberts Weinhandlung, Klosterberg. 14,

empfehlen einen seit Jahren anerkannten feinen Rum u. Grog à Fl. 10 Ngr., so wie seine Jamaica-Rums à Fl.  
15 Ngr., 20 Ngr. bis 1 Thlr., feinen Cognac und Arac de Goa à Fl. 17 1/2 Ngr.

 Royal-Rothwein-Schlummer-Punsch-Essenz   
à Fl. 15 Ngr., 1/2 Fl. 7 1/2 Ngr., das Feinste und Preiswertheste was existirt, f. Grog-Essenz à Fl. 15 Ngr. empfiehlt

 Eberts Weinhandlung, Klostergasse Nr. 14.

## Coburger Actienbier,

unübertrefflich, dem bayerischen Schwaben Bier seiner Milde und des malzreichen Geschmacks halber  
vorzuziehen, empfiehlt  
13 ganze Flaschen à 1 Thlr. } exklusive Flaschen frei ins Haus  
20 halbe " " " " " " }

die Coburger Actien-Bierniederlage

bei C. L. Bartsch, Petersstraße Nr. 29.

### Rum, Jamaica-Rum,

Arac, Grog- und Punsch-Essenzen  
in ganzen und halben Flaschen empfiehlt billigst  
Herrmann Volgt in Neudnitz,  
Kräutergewölbe.

### Arac, Rum, Cognac,

Grog- und Punsch-Essenzen,  
Rothwein-Punsch-Essenz  
Neumarkt Nr. 23, empfohlen von  
Ecke der Magazingasse. Hermann Ohme.

### Apfelsinen und Citronen

in schöner Meßmaer Frucht bei  
Theodor Held, Petersstraße 19.

### Frische holst. und Whitstaber Auster,

frischen Rhein-Lachs u. Dorsch. J. A. Nürnberg, Markt 7.  
Frühen Rhein-Lachs, Gänse, Gänse, Gänse, Dorsch,  
lebende große Hechte, Karpfen, Forellen empfiehlt  
G. Esenhain, Fischhändler,  
Frankfurter Straße 75.

### 1 Partie Rindfleisch

ist zu billigen Preisen zu haben in der Fabrik von  
Albert Hynzel, Inselstraße Nr. 18.

Italienischen Salat à Port. 3 Ngr., so wie auch Schiffslein  
von jeder Größe vorse ich sehr schön an; ferner empfehle ich alles  
zum Salat gehörige, als Häringe, Sardellen, Senf- und Pfeffer-  
gurken, Gelse-Kale, Koll- und Brataal, Braten, Kapern, Perl-  
zwiebeln und Kalbsbraten, Sülze in schönen Formen von bekannter  
Güte, ff. marinirte Häringe, feinstes Provenceroil und Weinessig,  
Citronen à Stück 5 S. empfiehlt  
Dor. Weise.

100 Kannen Milch können täglich noch abgelassen werden  
auf dem Schloßgute in Spitz.

### Cit'Wais

von 5-6 Stuben mit Garten wird vorzugsweise in der Dresdener  
und Marienvorstadt zu kaufen oder mieten gesucht. Adressen er-  
bittet man unter H. H. in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein Acker Land zur Anlegung einer Gärtnerei,  
nicht zu weit von Leipzig entfernt.

Offerten bittet man unter der Adresse J. D. G. in der Expedition  
dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger Mann sucht ein kleines Geschäft zu kaufen oder zu  
pachten. Berthe Adressen wolle man gefälligst unter Chiffre

R. S. II 12

in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Gute Wechsel von Gewerbetreibenden werden gekauft und diesen  
Vorschüsse vermittelt. Offerten unter L. A. 32. poste rest. free.

Ein Waaren-Meßal und kleinere Balkenwaage wird  
mit Preisangabe unter J. S. II 22. poste restante hier sofort  
zu kaufen gesucht.

Gesucht wird eine Drehbank Katharinenstraße Nr. 24 im  
Hofe rechts parterre.

### Ein Sandwagen,

zweirädrig, wo möglich unter sich gehend, wird zu kaufen gesucht.  
Adressen nebst Preisangabe sind in der Destillation Schützenstraße  
Nr. 4 niederzulegen.

Ein vierrädriger Sandwagen wird zu kaufen gesucht bei  
Eduard Pfeifer, Brühl Nr. 77.

Sollten edle Menschenfreunde gesonnen sein, einer rechtlichen  
Familie gegen hinreichende Sicherheit und gute Zinsen ein Dar-  
lehn von 13-20  $\text{fl}$  zu leihen, so bittet man die Adressen unter  
A. B. 13. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Sollten edle Menschen gesonnen sein, einer sehr rechtlichen  
Familie gegen Sicherheit 12  $\text{fl}$  zu leihen, bittet man Adressen unter  
A. R. 4. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

20,000 Thlr., 16,500 — 17,000 Thlr. und 4500 Thlr. werden  
gegen gute erste Hypotheken zu 4 1/2 % Zinsen zu erborgen gesucht  
durch  
Adv. Beckel.

3000 Thlr. sind gegen ff. Hypothek auszuleihen durch  
Dr. Schmutz

Sollte Jemand geneigt sein für Leipzig und Umgegend eine  
Niederlage feiner weißer und farbiger Schmelzöfen aus einer re-  
nommirten Ofenfabrik Preußens zu übernehmen, so beliebe er seine  
Adresse in der Exped. d. Bl. unter Chiffre R. S. II 4 niederzulegen.



## Ein Fabrikant,

zugleich Kaufmann, wünscht sich mit einem Capitalisten, gleich viel ob Kaufmann oder nicht, welcher über mindestens 10000  $\mathfrak{M}$  verfügen kann, zur Vergrößerung seines seit 7 Jahren bestehenden Geschäftes zu associiren. Die Rentabilität des Geschäftes ist der jetzige Besitzer bereit für die erste Zeit der Association auf sein Risiko allein zu übernehmen. Adressen bittet man unter Z. T. 32 poste restante franco Leipzig gefälligst niederzulegen.

**Pensionäre** finden angenehme und billige Aufnahme in der Familie eines Gelehrten. Näheres auf Adressen unter P. S. 111. poste restante Leipzig.

Einige tüchtige **Schlosser** finden Beschäftigung in Ludwig Webers Anstalt.

Ich suche einen Lehrling, **H. Schulze**, Mechaniker und Schlossermeister, Marienstraße Nr. 11.

Ein **Fiacre-Kutscher** wird gesucht  
Wasserkunst Nr. 12.

Gesucht wird sofort ein junger Mensch bei die Pferde, der wo möglich Cavallerist gewesen ist und gute Atteste hat. Adresse Gerberstraße im Gewölbe 66.

Gesucht wird ein kräftiger Kellerbursche zu gleichem Antritt, der gute Atteste hat. Brühl Nr. 15, 3 Treppen.

Ein Markthelfer oder gewandter Laufbursche mit guten Attesten versehen wird zum sofortigen Antritt gesucht bei  
**S. S. Söhl**, Neumarkt Nr. 34.

Ein Bursche vom Lande wird zu häuslicher Arbeit gesucht  
Erdmannstraße Nr. 10 parterre.

Gesucht wird ein Laufbursche, der schon bei einem Buchbinder war, Petersstraße Nr. 40 bei R. Meyer.

Gesucht wird ein kräftiger Laufbursche mit guter Handschrift.  
**Jeuner & Schwarz**, Katharinenstr. 22, 1 Treppe.

Gesucht wird ein kräftiger Laufbursche. Nur Solche, welche mit guten Zeugnissen versehen sind, wollen sich zwischen 3—4 Uhr melden Neumarkt Nr. 14 in der Weinhandlung.

Ein **Laufbursche** findet dauernde Beschäftigung  
Schrötergäßchen Nr. 1.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt **1 Laufbursche**  
Elisenstraße Nr. 22, parterre links.

Einer gewandten Frau, die sich dem Sammeln von Abonnenten auf Damen-Modezeitungen unterziehen will, wird reichlicher Verdienst geboten hohe Straße 12, 2. Hausthür 1 Tr. Sprechstunde Mittags und Sonntags von 10—12 Uhr.

Einer Frauensperson in gesetzten Jahren, von gutem Charakter und Sitten, die einiges Capital zur Stellung einer Caution disponibel hat und sich gern und willig den Berrichtungen in der Hauswirthschaft unterzieht, auch in einem Geschäfte am hiesigen Plage die Stelle der Verkäuferin zu vertreten befähigt, kann eine annehmbare Stellung nachgewiesen werden, sofort anzutreten.

Näheres unter Chiffre C. G. K. H. 133. franco Leipzig poste restante.

Gesucht wird ein solides, gewandtes, ansehnliches junges Mädchen von außerhalb als Ladenmädchen in meine Conditorei.  
**L. Tillebein**, Hainstraße Nr. 25.

Per 2. Januar 1863 werden Verhältnisse halber zwei Mädchen gesucht, die eine für Küche und häusliche Arbeit, die zweite für Alles. Persönliche Meldung in J. S. Lüders Intelligenz-Bureau, Markt, Kaufhalle, Gewölbe Nr. 33 im Durchgange Vormittags von 10—12.

Gesucht wird für 1. Februar ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit. Mit Buch zu melden  
Karolinenstraße Nr. 19 parterre.

Gesucht wird von einer älteren Dame ein ordentliches Dienstmädchen. Nur gut empfohlene mögen sich melden **Tauscher** Straße Nr. 2, 3. Etage links.

Zum 1. Januar wird ein reinliches Mädchen zur Küche und häuslichen Arbeit gesucht **Carlstraße** Nr. 11 parterre.

Gesucht wird zum 1. Februar ein ordentliches reinliches Dienstmädchen, das im Kochen erfahren ist und sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht,  
Schützenstraße Nr. 21, 2 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Februar gegen guten Lohn eine erfahrene und mit guten Zeugnissen versehene **Kindermuhme**.  
Zu melden **Kirchstraße** Nr. 8, 2. Etage.

Gesucht wird sofort oder zum 1. Januar ein Mädchen für Küche und Hausarbeit  
**Burgstraße** Nr. 24 parterre.

Gesucht wird sofort ein eheliches Mädchen von 16 Jahren zur häuslichen Arbeit in **Neudnitz**, Gemeindegasse Nr. 283, 3 Tr.

Gesucht wird zum 1. Januar ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit **Albertstraße** Nr. 10.

Gesucht wird zum 1. oder 15. Januar ein ordentliches Mädchen. Dienstabuch mitzubringen **Neulirchhof** Nr. 6 parterre.

Ein junges Mädchen vom Lande wird für häusliche Arbeiten zum ersten Januar gesucht **Duerstraße** Nr. 33, 2. Etage.

Gesucht wird sogleich ein reinliches kräftiges Mädchen für Küche und Hausarbeit  
Stadt Berlin.

Gesucht wird zum 1. Jan. ein Mädchen von 16—18 Jahren für häusliche Arbeit **Burgstraße** Nr. 10 bei Ed. Franke.

Gesucht wird zum 1. Jan. ein ordentliches fleißiges Mädchen für häusliche Arbeit. Zu melden mit Buch **Neumarkt** 39, 3 Tr.

Gesucht wird zu Neujahr ein ordentliches reinliches Mädchen. Mit Buch zu melden **Salgäßchen** Nr. 6, 4 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Januar ein ordentliches Dienstmädchen mit guten Zeugnissen **Schützenstraße** Nr. 3, 2. Etage.

Ein gewandtes Mädchen wird sogleich zur häuslichen Arbeit gesucht **Sporergäßchen** Nr. 2.

Gesucht wird ein Mädchen für Alles zum Ersten  
Markt Nr. 8, 4 Treppen.

Gesucht wird ein ehrliches fleißiges Mädchen zu aller Hausarbeit; mit Buch zu melden **Grimmische Straße** 5, rechts 2 Tr.

Ein reinliches solides Mädchen für Küche und häusliche Arbeiten wird sogleich gesucht. Zu erfragen **Sophienstraße** Nr. 16 2 Treppen, früh von 9—11 und Nachmittag von 3—5 Uhr.

Gesucht zum 1. Januar ein solides, fleißiges Mädchen in einen guten Dienst, **Neudnitz**, Ruchengartengasse Nr. 117, 2 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Januar ein reinliches und ordnungsliebendes Mädchen, welches womöglich schon in einer Restauration war, **Münzgasse** Nr. 3 parterre.

Gesucht wird zum 1. oder 15. Januar ein ehrliches, fleißiges und einfaches Mädchen, das sich jeder Hausarbeit unterzieht und etwas von der Küche versteht. Mit guten Zeugnissen zu melden **Frankfurter Straße** Nr. 29, 1. Etage.

Gesucht wird ein Dienstmädchen, welches gute Kenntnisse in der Wirthschaft besitzt; nur solche und mit guten Zeugnissen versehen haben sich zu melden **Sternwartenstraße** Nr. 39 hinter der neuen Turnhalle parterre zweite Hausthür.

Gesucht wird sogleich ein junges Mädchen rechtschaffener Aeltern zur Aufwartung für den ganzen Tag, nach Befinden in Dienst  
**Moritzstraße** 8, 2 Treppen.

Gesucht wird für die Frühstunden eine reinliche Aufwartung kleine **Fleischergasse** Nr. 29, 1 Treppe.

Gesucht wird ein reinliches, sittliches Mädchen zur Aufwartung **Weststraße** Nr. 61 im Hofe rechts 1 Treppe.

Gesucht wird eine **Mulle** auf ein Landgut in der Nähe von Leipzig, welche schon 3—4 Monate gestillt hat. Anmeldungen Mittwoch von 3—5 Uhr in der Restauration zum goldenen Einhorn, **Dresdner Straße** Nr. 2.

## Commis-Stelle-Gesuch.

Ein junger gebildeter Kaufmann mit Kenntnissen in der französischen und englischen Sprache, sowie auch in der Fabrikation von wollenen und halb-wollenen Waaren sucht einen Comptoirposten in einem Export- oder größeren Commissions- und Agenturgeschäfte, und würde wegen noch nicht genauer Kenntniß der Branche anfänglich gern auf Gehalt verzichten.

Gefällige Offerten beliebe man unter C. C. No. 50. poste restante franco niederzulegen.

Ein junger Mann, unverh. und militärfrei, der sich besonders für eine selbständigere Stellung in einem Fabrik-Geschäft eignen würde, auch schon mehrere Jahre die kaufmännische Leitung einer Fabrik zur Zufriedenheit besorgt und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht eine seinen Fähigkeiten entsprechende Stellung.

Reflectanten wollen ihre werthen Adressen unter A. Z. in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

## Gesuch.

Ein junger Mensch, 22 Jahre alt, Buchbinder, der gute Zeugnisse aufzuweisen hat, auch nicht unerfahren im Rechnen und Schreiben ist, wünscht einen Posten in einer Buchhandlung. Geehrte Adressen unter H. S. Petersstraße Nr. 38, 4. Etage.



## Als Volontair

sucht ein junger Kaufmann in einem größeren Geschäft Stellung. Adressen unter A. M. 140 in der Expedition dieses Blattes.

Ein junger Commis, dem die besten Referenzen zur Seite stehen, ausgerüstet mit allen Contor-Wissenschaften, mit der Strumpf- und Weißwaaren-Fabrikation betraut und dem Verkauf auf den Haupt-Messplätzen vorgestanden hat, sucht bei sehr bescheidenen Ansprüchen Placement.

Darauf reflectirende Herren sind gebeten, werthe Adressen unter H. H. 66. poste restante Leipzig niederzulegen.

Ein Kaufmann sucht Stellung in Tuchfabrik oder Exportgeschäft, die besten Zeugnisse seiner Brauchbarkeit stehen ihm zur Seite. Gefällige Offerten werden unter Chiffre J. K. 60 durch die Expedition d. Bl. erbeten.

Gesucht wird von einem jungen verheiratheten Mann, welcher 10 Jahr in einem hiesigen Geschäft im Verkauf thätig war, eine Stelle als Agent oder als Platzreisender hier oder in Umgebung oder sonstige Anstellung. Gefällige Offerten beliebe man unter C. G. H. 9. poste restante niederzulegen.

Ein junger Commis, mit vielen Branchen vertraut, tüchtiger Verkäufer und in allen Contorarbeiten befähigt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung, und gelangen geehrte Adressen unter A. A. 99. poste restante Leipzig an den Suchenden.

Für einen gestitteten Knaben, der zu Ostern die 1. Classe der 1. Bürgerschule verläßt, wird hier oder auswärts im kaufmännischen Geschäft eine Stelle als Lehrling gesucht. Offerten werden unter O. L. H. 40 durch die Expedition d. Bl. erbeten.

Ein junger Mensch sucht eine Stelle als Schreiber. Adressen beliebe man unter Chiffre B. G. H. 200. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

## Stelle = Gesuch.

Ein gewandter Kellner, der zuletzt 3 Jahre in einem auswärtigen Hotel als Oberkellner conditionirte, sucht, gestützt auf gute Empfehlung, eine Stelle als Oberkellner oder auch als Kellner in einem hiesigen oder auswärtigen Hotel.

Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes unter J. D. H. 1. niederzulegen.

Ein junger unverheiratheter Mann, welcher schon mehrere Jahre in einem Weinkeller gearbeitet hat, sucht von Neujahr ab eine Stelle in diesem Fach oder als Markthelfer.

Adressen unter H. M. H. 11. bittet man in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein gut empfohlener junger Mensch von 21 Jahren, nicht von hier, sucht eine Stelle als Markthelfer. Werthe Adressen unter Chiffre G. S. H. 4. durch die Expedition dieses Blattes.

Ein gewandter kräftiger Mensch sucht Stelle, war 7 Jahre bei einer Herrschaft u. übernimmt alle Arbeit. Näheres Brühl 15, 3 Tr.

## Arbeit = Gesuch.

Eine im Schneidern und Weißnähen geübte Frau sucht Beschäftigung. Kleine Burggasse Nr. 8, 1. Etage.

Ein junges gut empfohlenes Mädchen, welches im Putzmachen und feinen weiblichen Arbeiten geübt ist, sucht in einer Familie oder bei einer einzelnen Dame Beschäftigung. Gefällige Adressen werden erbeten unter C. E. durch die Expedition dieses Blattes.

Eine anständige Person, im feinen Weißnähen (vorzüglich Oberhemden), Stopfen und Ausbessern geübt, sucht in und außer dem Hause Beschäftigung.

Näheres Dresdner Straße Nr. 7, im Hofe links zwei Treppen.

Eine junge anständige Frau sucht Beschäftigung im Kochen und Platten. Das Nähere Neukirchhof Nr. 45, 4. Etage.

Ein gebildetes Mädchen, welches bisher als Verkäuferin conditionirte, sucht gleiches Placement. Werthe Offerten bittet man Ritterstraße, vis à vis dem Gambrinus, im Schuhgeschäft abzugeben.

Ein anständiges junges Mädchen sucht den 1. oder 15. Januar eine Stelle als Verkäuferin. Adressen bittet man gefälligst Markt 2. Budenreihe, im Weißwaarengeschäft abzugeben.

Eine Frau in den mittleren Jahren, welche einer Haushaltung gründlich vorstehen kann, sucht als Wirthschafterin einen Posten. Es wird gebeten, geehrte Adressen unter A. Z. H. 10 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Mädchen, 28 Jahr, aller feinen und auch gröbren weiblichen Arbeit kundig, welche bis jetzt als Stubenmädchen war, sucht eine passende Stelle, gute Behandlung wird allem Andern vorgezogen. Näheres Schützenstraße Nr. 10 im Hofe parterre.

Ein anständiges junges Mädchen von außerhalb sucht eine Stelle als Wausell in einem Gasthose oder einer Restauration.

Zu erfragen Hospitalstraße Nr. 44, 1 Treppe.

Ein gebildetes junges Mädchen mit Kenntnissen der weiblichen Arbeiten und der Wirthschaftsführung sucht eine angemessene Stelle. Kleine Fleischergasse 23, 1. Etage links.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren, welches längere Zeit in einer Restauration conditionirte und nicht unerfahren in der Kochkunst ist, sucht ähnliche Stelle, sofort oder 15. dieses Monats.

Adressen bittet man abzugeben Reichstraße Nr. 3, 2 Treppen bei Madam Strauch.

Ein Mädchen, nicht von hier, welches sich gern und willig jeder häuslichen Arbeit unterzieht, sucht bis zum 1. oder 15. Januar einen Dienst, wo möglich bei einer anständigen Herrschaft.

Zu erfragen Sternwartenstraße Nr. 39 beim Hausmann.

Ein braves fleißiges Mädchen in gesetzten Jahren, welches der bürgerlichen Küche allein vorstehen kann, sucht Verhältnisse halber bis 1. oder 15. Jan. Dienst. Gewandgäßchen Nr. 1, 3. Etage.

Ein zuverlässiges Mädchen sucht sofort oder 15. Januar eine Stelle für Küche oder häusliche Arbeit. Adressen Grimma'sche Straße 31 im Hof links 1 Treppe.

Drei tüchtige Mädchen von auswärts mit guten Zeugnissen suchen Dienst. Näheres bei Frau Müller, Hospitalstraße Nr. 40.

Ein ordentliches Mädchen, nicht von hier, erfahren in der Küche u. Hausarbeit, sucht bis 1. Jan. Dienst. Zu erfragen Elsterstr. 7, 3 Tr.

Ein ordentliches Mädchen sucht bis zum 1. oder 15. Januar Dienst für Alles.

Adressen unter U. W. in der Expedition dieses Blattes.

Ein anständiges Mädchen sucht eine Aufwartung für den ganzen Tag oder stundenweise.

Zu erfragen Böhrs Platz Nr. 1, 1. Etage.

Eine gesunde milchreiche Amme sucht eine Stelle. Zu erfragen Brühl 57, im Hofe links 2 Treppen.

Eine gesunde ausstillende Amme sucht sofort einen Dienst. Näheres Neumarkt Nr. 12, 4 Treppen.

## Restaurations = Gesuch.

Zu Ostern oder später wird von einem soliden Manne eine Restauration zu übernehmen gesucht. Adressen bittet man unter A. B. N. H. 1. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

## Messlocal.

Ein geräumiges Gewölbe, wenn möglich mit Logement, in guter Lage der Reichstraße oder des Salzgäßchens wird von künftiger Michaelismesse an mit mehrjährigem Contract von einem Manufacturwaaren-Geschäft zu miethen gesucht.

Offerten bittet man Salzgäßchen Nr. 6 im Gewölbe niederlegen zu lassen.

Gesucht wird in der Sainstraße ein Gewölbe für ein anständiges Tuchgeschäft durch

Carl Schubert, Reichstraße Nr. 13.

Eine Niederlage wird zu miethen gesucht. — Adressen wird P. h. Nagel übernehmen.

Gesucht wird so bald wie möglich eine Böttcherwerkstatt in der Johannisvorstadt oder Schützenstraße. Adressen unter A. B. H. 10. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird zu Ostern eine Böttcherwerkstelle, am liebsten mit Logis. Adressen bittet man niederzulegen Petersstraße 28 im Kräutergewölbe.

Sofort wird von einer kl. stillen pünctlich zahlenden Familie ein Logis von 40—70 Thlr. in der Stadt oder innern Vorstadt gesucht. Das Nähere bei Herrn Voigt, Petersstraße 3, Hausstand.

Gesucht wird von jungen anständigen Leuten ein Logis im Preise von 60 bis 80  $\text{fl}$ , zu Ostern beziehbar, in der Dresdner oder Marienvorstadt. Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes unter M. H. 42. niederzulegen.

## Gesucht

wird von Leuten ohne Kinder zu Ostern in der Nähe des Marktes ein Logis. Adressen bittet man Markt Nr. 11 im Hausstande abzugeben.

Gesucht Ostern beziehbar in der inneren Stadt eine 1. oder 2. Etage. Adressen Katharinenstraße Nr. 7 im Gewölbe.

Gesucht eine kleine Familien-Wohnung zum 1. Jan. oder baldigst. — Adressen bittet man unter A. L. H. 40. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.



**Gesucht** wird sofort oder zum 1. Februar ein mittleres Familienlogis in der Nähe der Nicolaisstraße. Adressen unter P. H. 29. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

**Gesucht** wird zu Ostern von einer pünktlich zahlenden ruhigen Familie ein freundliches Logis, wo möglich Dresdner Vorstadt, im Preise von 40—70  $\mathfrak{M}$ . Adressen bittet man gefälligst abzugeben Poststraße Nr. 3 parterre.

**Gesucht** wird von ruhigen Leuten ein Familien-Logis im Preise von 40—60  $\mathfrak{M}$  (Ostern bezuehbar). Adressen bittet man mit Angabe der Piecen Burgstraße Nr. 21, 4. Etage abzugeben.

**Gesucht** wird von soliden kinderlosen Eheleuten ein kleines Familienlogis, wobei der Hausmannsposten mit zu übernehmen wäre. Näheres Thomaskirchhof Nr. 19, Hotel garni.

Eine Stube nebst Kammer und Küche wird von einem Beamten sofort zu mieten gesucht. Offerten niederzulegen Ritterstraße 46 bei Herrn Merkel.

**Gesucht** wird zum 1. April von einer bejahrten, anständigen, pünktlich zahlenden Witwe ein kleines Logis in der innern oder äußern Vorstadt, bestehend aus 2 bis 3 Stuben nebst Zubehör, parterre oder 1 Treppe, mit freundlicher Aussicht, wo möglich mit kleinem Gärtchen. Man bittet die Adressen unter A. A. H. 100. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

**Auf dem Brühl, Reichs- oder Katharinenstraße** wird eine Wohnung von 2 Stuben in 1. Etage für die Messe gesucht. Näheres bei F. Zehler & Co. zu erfahren.

In guter Meslage — womöglich Brühl — wird in 1. Etage ein leeres Zimmer mit Schlaf-Cabinet von der Ostermesse an gesucht. Offerten unter M. H. 6. besorgt die Expedition dieses Blattes.

Ein meublirtes Logis, Stube, Schlafstube mit separatem Eingang, im Preise von 6—8 Thlr. pr. Monat wird von einer kleinen Familie sofort zu mieten gesucht. Adressen E. O. 77 poste restante franco.

### Logis-Gesuch.

Ein feines Garçonlogis, bestehend aus Stube u. Kammer ohne Meublement, wird in der innern Vorstadt am liebsten parterre von einem hier ansässigen Kaufmann sofort zu beziehen gesucht und sieht derselbe hauptsächlich auf den Umgang mit einer anständigen Familie. Offerten unter Chiffre N. N. H. 29 in die Expedition dieses Blattes.

Ein junger Arzt sucht ein Garçonlogis (sofort zu beziehen) in der Dresdner Vorstadt oder deren Nähe. Adressen mit A. A. bezeichnet beliebe man auf dem Café Sacher, Zeitzer Straße, abzugeben.

Zwei solide Herren suchen zum 15. Januar oder 1. Februar ein meublirtes messfreies Zimmer im Preise bis zu 3  $\mathfrak{M}$  monatlich. Adressen werden unter H. H. 29. in der Expedition dieses Blattes angenommen.

**Gesucht** wird von einem anständigen jungen Manne ein meublirtes Zimmer im Preise von 20—25  $\mathfrak{M}$ , wo möglich mit separatem Eingang. Adressen bittet man unter Ch. D. A. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

**Gesucht** wird von einem Frauenzimmer ein Stübchen ohne Meubels. Adressen erbittet man Katharinenstr. 1 in der Hausflur.

Ein anständiges Mädchen sucht bis 1. Januar ein einfach meublirtes Stübchen. Adresse Petersstraße 43, 3 Treppen links.

### Eine Restauration,

welche mit Inventar sofort zu übernehmen und 2—300  $\mathfrak{M}$  dazu nöthig sind, ist zu verpachten. Reflectanten wollen ihre Adresse unter A. A. H. 1. in der Expedition des Tagebl. niederlegen.

Eine Restauration ist zu verpachten und kann sofort übernommen werden. Näheres Preußergäßchen Nr. 5, 2 Treppen.

### Das Localvermieth.-Bureau v. Carl Schubert,

Reichsstraße Nr. 13, hat für diese und folgende Messen zu vermieten: ein großes Gewölbe zur Hälfte in der Dainstraße, drei Gewölbe in der Katharinenstraße, eins im Böttchergäßchen, zwei dergl. und einen großen Hausstand mit Schreibstube in der Reichsstraße, einige Gewölbentheile am Markt und verschiedene große und kleine Geschäftslocale in 1. und 2. Etagen der Grimma'schen, Reichs-, Katharinenstraße u. s. w.

Die Hälfte eines Gewölbes am Brühl ist für künftige Ostermesse zu vermieten. Zu erfragen daselbst Nr. 60.

Zur nächsten Messen in **Leipzig** a/O. ist ein schönes Gewölbe nebst Comptoirstube zu vermieten. Reichsstraße Nr. 16 am Markt bei J. C. Baswilk.

### Gewölbe-Vermiethung.

Die beiden der Reichsstraße zunächst gelegenen Gewölbe in Nr. 2 am Salzgäßchen sind von Ablauf künftiger Ostermesse ab zu vermieten durch Adv. E. Bärwinkel, Grimma'sche Str. 29.

### Messvermiethung.

In Nr. 30 an der Reichsstraße ist das in der Hausflur befindliche Gewölbe für nächste Messen zu vermieten durch Adv. E. Bärwinkel, Grimma'sche Str. 29.

Ein Gewölbe nebst Zubehör, gute Lage, für jede Branche passend, kann nach Wunsch des Abmiethers eingerichtet werden, ist mit oder ohne Logis zu Ostern zu beziehen. Näheres Sternwartenstraße Nr. 7.

### Dainstraße,

Gewölbe Nr. 33 ist für die beiden Hauptmessen zu vermieten. Näheres daselbst.

### Zu vermieten

und sogleich zu beziehen ist ein schöner Laden mit heller Schreibstube und kann die neue Ladeneinrichtung mit abgegeben werden. Näheres bei M. E. Köhler, Schillerstraße.

Zu vermieten ist für jetzige und nächste Messen ein großer Hausstand mit 2 verschließbaren Schränken in bester Meslage, Nicolaisstraße. Näheres daselbst Nr. 6, 1 Treppe.

### Messlocal = Vermiethung.

Für diese und folgende Messen sind zwei schöne Zimmer mit neuen Regalen und Gasanrichtung zu vermieten Reichsstraße Nr. 42, 1. Etage.

Geschäfts-Local zu vermieten zur Ostermesse, 3 Stuben vorn heraus im Brühl Nr. 64, 1. Etage, Credit-Anstalt. Zu erfragen bei Herrn S. Sachheim, Brühl Nr. 2.

### Messvermiethung.

Im Brühl Nr. 79, vis à vis der Katharinenstraße, ist in der ersten Etage ein Zimmer mit Regalen und Schlafgemach als Muster- oder Waarenlager von künftige Ostermesse und folgende zu vermieten. Näheres daselbst zweite Etage.

### Als Messwohnung oder Musterlager

ist von nächste Ostern an eine Stube mit Cabinet zu vermieten und Vormittags einzusehen Nicolaisstraße Nr. 5, 2 Treppen vorn heraus.

Halle'sche Straße Nr. 3 ist die 2. Etage für die Messen als Verkauflocal zu vermieten.

Zu vermieten ist für die zwei Hauptmessen ein Logis von 2 Zimmern mit Aussicht nach der Promenade. Das Nähere im Café Helvetia, Halle'sche Straße Nr. 12.

### Mess = Vermiethung.

Für diese und folgende Messen sind 2 Zimmer mit mehreren Betten zu vermieten. Reichsstraße Nr. 12 in der Restauration zu erfragen.

### Messvermiethung.

Nicolaisstraße Nr. 6, 2 Treppen ist für diese oder nächste Messe eine große Erkerstube und eine andere Stube zu vermieten.

**Messvermiethung.** Ein Zimmer 1. Et. vorn mit Cabinet, 2 Betten, zu Verkauf oder Logis. Schanzmachersg. 6 bei d. Hausbesitzerin.

Zwei große Zimmer 1. Etage sind für diese und folgende Messen als Lager zu vermieten, zugleich auch ein großes Gewölbe. Zu erfragen bei C. F. Schreiber, gr. Fleischergasse 8/9.

Ganz in der Nähe der Bahnhöfe ist Verhältnisse halber ein Geschäftslocal, bestehend aus Comptoir, Niederlagen und großem Hofraum, zu vermieten. Zu erfragen beim Hausmann im Tscharmann'schen Hause.

**Zu vermieten** 2 Zimmer für Juristen oder als Geschäftslocal Petersstraße 42, 1 Treppe.

Zu vermieten und Ostern zu beziehen sind in Neuditz ein parterre-Logis mit Gewölbe-Einrichtung, 3 Stuben, 2 Kammern und Zubehör und Garten 110  $\mathfrak{M}$ , zwei parterre-Logis bedgt. zu Verkaufsladen eingerichtet, 1 Stube mit 2 Kammern und Zubehör 50  $\mathfrak{M}$ . Näheres durch C. G. Mühlner, Leipziger Gasse 63.



# Leipziger Tageblatt.

Dienstag

[Zweite Beilage zu Nr. 364.]

30. December 1862.

## Leipziger Tageblatt.

Das Abonnement für die Neujahrs-Messe beträgt 20 Ngr.

Inserate werden eine breite oder zwei Spaltzeilen zu 2½ Ngr. berechnet, mit größerer Schrift nach Verhältnis, und angenommen in der Expedition, Johannisgasse Nr. 4 und 5, so wie in den Wochentagen auch in der Buchhandlung von Otto Klemm, Universitätsstraße Nr. 24 (Fürstenhaus).

### In der Marienvorstadt

ist auf Ostern oder früher eine freundliche, in bestem Stande befindliche 2. Etage, bestehend aus 4 Stuben nebst allem Zubehör, für den jährl. Miethzins von 175 Ngr an eine stille Familie zu vermieten. Weitere Auskunft wird in der Conditorei des Herrn Härtel in Burfürst's Hause erteilt.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist eine erste Etage, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern für 90 Ngr.

Braustraße Nr. 7.

**Ostern** beziehbar eine 3. Etage 150 Ngr an der Promenade — eine 1. Etage mit Balcon 170 Ngr, ein hohes Parterre mit Garten 220 Ngr und eine 1. Etage mit Balcon 350 Ngr in der Nähe des Rosenthals — eine 2. Etage 115 Ngr (auf Wunsch Garten), ein schönes hohes Parterre 200 Ngr und eine geräumige 2. Etage 300 Ngr in der Nähe des Schützenhauses — eine 2. Etage 230 Ngr nahe am Museum — eine 2. Etage mit Garten 300 Ngr und eine 2. Etage 170 Ngr nahe am Bezirksgericht — eine 2. Etage 300 Ngr (auch Garten) an der katholischen Kirche — eine 1. Etage 260 Ngr vorderer Reichels Garten — eine 3. Etage mit Garten 325 Ngr und eine 1. Etage mit Garten 460 Ngr an der Promenade sind zu vermieten durch das

Local-Comptoir Hainstraße Nr. 21.

### Logis-Vermietung.

Im Hause Carolinenstraße Nr. 19 ist vom 1. April 1863 ab, nach Befinden auch früher, ein kleines Familienlogis, aufs Bequemste eingerichtet, nebst Gärtchen für 72 Ngr an ordnungsliebende Leute zu vermieten.

Näheres beim Besitzer Gustav Handwerd, Baumeister.

**Ostern** beziehbar: eine nobel eingerichtete 1. Etage von 5 Stuben, 1 Salon und complettem Zubehör am Königsplatz ist zu vermieten durch das Local-Comptoir Hainstraße 21.

Eine freundliche erste Etage, neu gemalt, bestehend aus 3 Stuben nebst Zubehör, ist zu vermieten Sternwartenstraße Nr. 13.

Ein hohes Parterre ist zu Ostern zu vermieten Wiesenstraße 13. Alles Näheres Friedrichstraße Nr. 27 bei E. Madad.

Ein kleines Familienlogis für eine oder zwei einzelne Personen ist sofort zu beziehen, 38 Thlr. jährlich. Tauchaer Straße Nr. 21 beim Besitzer.

Logis, unter Umständen sofort beziehbar vermietet hier und in Neuschönefeld Dr. Hochmuth, Tauchaer Straße 8.

Ein kleines Logis für einzelne Leute, auch für zwei Herren passend, ist zu vermieten Burgstraße Nr. 27, 1 Treppe.

### Zu vermieten

ist eine elegant meublirte Stube nebst Schlafcabinet Petersstraße 34, 2 Treppen.

Zu vermieten: Eine kleine Parterre-Stube nebst Alkoven. Burgstraße Nr. 4 das Nähere.

Zu vermieten ist eine freundliche Garçon-Wohnung Centralstraße Nr. 3, 3. Etage rechts.

Zu vermieten ist eine freundliche meublirte Stube mit einem oder zwei Betten Katharinenstraße 8 beim Hausmann.

Zu vermieten ist eine große Stube mit Schlafkammer an Herren oder zwei anständige Damen H. Fleischergasse 9, 2 Treppen.

Zu vermieten ist eine freundliche meublirte Stube. Zu erfragen in der Poststraße Nr. 14, 3 Treppen.

Zu vermieten ist sofort oder später ein gut meublirtes und tapetirtes Wohn- nebst Schlafzimmer große Windmühlenstraße 43, links 2 Treppen.

Zu vermieten ist eine meublirte Stube an ledige Herren, die sofort bezogen werden kann. Thalstraße 12, 1. Et. die Ecke.

Zu vermieten und sofort zu beziehen ist eine fein meublirte Stube Neumarkt Nr. 42, im Hofe 2 Treppen.

Zu vermieten zwei schöne nebeneinander gelegene Zimmer, gut meublirt, Lehmanns Garten. Das Nähere b. Hausmann das.

Zu vermieten ist zum 1. Jan. eine meublirte Stube mit Kammer an einen anständigen Herrn. Zu erfragen bei Herrn Kaufmann Oberländer in Reichels Garten (Mittelgebäude).

Zu vermieten ist ein freundlich meublirtes Zimmer mit schöner Aussicht Brühl- und Theaterplatzede 89, 4. Et. vorn heraus.

Zu vermieten ist eine Stube an Herren Petersstraße Nr. 16, 1 Treppe links.

Zu vermieten ist eine freundlich meublirte Stube und Kammer mit separatem Eingang Nicolaisstraße Nr. 19, 4 Treppen.

Zu vermieten ist zum 15. Januar eine gut meublirte Stube an einen Herrn Petersstr. 15, Seitengebäude 3 Tr. links.

Zu vermieten ist ein Stübchen an ein solides Mädchen, die ihr Bett hat, Hainstraße Nr. 24 im Hofe links 4 Treppen.

Zu vermieten sind 2 Zimmer, sogleich zu beziehen, mit Hausschlüssel. Reichstraße Nr. 12 im Keller.

Zu vermieten ist ein kleines meublirtes Stübchen an einen Herrn Neumarkt Nr. 9 im Hofe rechts 2. Etage.

Zu vermieten sind 2 freundl. Stuben mit separ. Eingang, sofort zu beziehen. Burgstraße, weißer Adler beim Hausmann.

Zu vermieten und sofort zu beziehen ist eine Stube mit Alkoven ohne Meubles Tauchaer Straße Nr. 10, 3 Treppen.

Sofort zu vermieten an eine oder zwei Damen aus den gebildeten Ständen ein oder zwei hübsch meublirte Zimmer mit oder ohne Pension. Auch wird Gelegenheit geboten zur französischen Conversation und Musik. Näheres zu erfragen in der Papierhandlung von Herrn L. Bühle, Klosterstraße.

**Vermietung:** an Herren sind meublirte Zimmer mit oder ohne Kammer Thomasgäßchen 6, 3. Etage.

In einer gebildeten Familie finden zwei bis drei junge Leute gut meublirte Wohnung, gesunde kräftige Kost, nebst pünctlicher und accurater Bedienung.

Näheres Reichstraße Nr. 9 im Hausstande.

Eine schöne gut meublirte Wohnung von zwei Stuben ist, wenn gewünscht, mit einem guten Fortepiano zu vermieten Königsstraße 25, im Gartengebäude 3 Treppen.

Zum 15. Januar oder 1. Februar ist ein angenehm gelegenes Garçon-Logis, gut meublirte Wohn- und Schlafstube, passend für zwei Herren, zu vermieten. Näheres Reichstraße Nr. 9 im Hausstande.

Eine gut ausmeublirte Stube mit Schlafcabinet, separat gelegen, mit Hausschlüssel, ist zu Neujahr an einen oder zwei Herren zu vermieten, auch ist noch eine freundliche heizbare, separat gelegene Schlafstelle offen Gewandgäßchen Nr. 1, 3. Etage.

Sofort zu beziehen ist eine große meublirte Stube nebst Alkoven für eine oder zwei Damen Magazingasse Nr. 11, 2 Treppen vorn heraus.

Ein fein meublirtes Zimmer ist zu vermieten Inselstraße Nr. 14, Treppe links zweite Etage rechts.

Eine meublirte Stube, Preis 30 Thlr., ist zu vermieten Marienstraße Nr. 11, 2. Etage.



Eine gut meublirte Stube Aussicht auf den Marienplatz, ist zu vermieten  
 Lange Straße Nr. 18, 1. Etage rechts am Marienplatz.

Eine Stube ist zu vermieten und sofort zu beziehen alter Amtshof Nr. 7, 2 Treppen links.

Eine schöne Parterrestube dicht an den Bahnhöfen und neben Stadt Rom mit Gartenansicht, Bahnhofstraße Nr. 14, ist zu vermieten und sofort zu beziehen.

Ein schön meublirtes Zimmer mit sep. Eingang und Hausschlüssel ist billig zu vermieten Johannisgasse 17, 4. Etage, nicht Dach.

Sofort zu vermieten sind am Markte sehr freundliche Zimmer mit oder ohne Meubles, auch gut passend für Comptoirs und leichte Waarenlager,  
 Thomasgäßchen Nr. 1, 2 Treppen.

Eine freundlich meublirte Stube ist zu vermieten und den 1. Januar zu beziehen Grenzgasse Nr. 5b, 3. Etage.

Zu vermieten sind 2 heizbare Stuben als Schlafstellen an solide Herren Ritterstraße 7. R. Bölfner.

Zu vermieten sind mehrere freundliche Schlafstellen Petersstraße 35, 3 Rosen, links 1 Treppe.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für Herren Burgstraße Nr. 11 im Hofe 2. Seitengebäude 1 Treppe links.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen für Herren bayerische Straße Nr. 6, 3 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle alte Burg Nr. 13, 3 Treppen links.

Offen ist eine Schlafstelle Neutirchhof 42, 4 Treppen vorn heraus.

Offen sind zwei Schlafstellen an solide Herren Hospitalstraße Nr. 30.

Offen ist für ein solides Mädchen eine freundliche Schlafstelle Querstraße Nr. 39 im Hofe rechts 1 Treppe.

**TIVOLI.** Morgen zum Sylvestern  
**Concert u. Tanzmusik.**  
 - Anfang 6 Uhr.  
 Das Musikchor von M. Wenck.

**Wiener Saal.** Morgen zum Sylvestern  
**Concert u. Tanzmusik.**  
 Das Musikchor von M. Wenck.



Heute Dienstag  
**Concert u. Ballmusik.**  
 Anfang 7 Uhr.  
 A. Herrmann.

**Dresdner Waldschlösschenbier.**  
 Einem geehrten Publicum die ergebenste Anzeige, daß ich von heute ab außer dem bis jetzt geführten Lagerbier mit das berühmte Dresdener Waldschlösschenbier zugelegt habe, welches ich allen Biertrinkern aufs Angelegentlichste empfehle und verkaufe à Löpschen zu 1 1/2 Rgr.  
 Leipzig, den 29. December 1862.  
 J. Köhler im Gasthaus zum goldenen Einhorn, Dresdener Straße Nr. 9.

**Bierkeller Reichsstrasse Nr. 11**  
 empfiehlt guten Mittagstisch, früh Bouillon und Kaffee. Heute Abend Schweinsknochen und Klöße. F. Finsterbusch.

# CENTRAL-HALLE.

Morgen zur Feier der Sylvesternacht

## Concert und Ballmusik.

Anfang 7 Uhr.

### Hôtel de Saxe.

Heute Dienstag

#### Concert von der Forsthaus-Capelle

unter Direction von F. Bühner.

Zur Aufführung kommt: Overture zu „Ruy Blas“ von Mendelssohn. Overture zur Oper „Oberon“ von Weber. Finale aus der Oper „Templario“ von Nicolai. Marsch-Boisourri von Bach u. s. w.  
 Anfang 1/2 8 Uhr. Entrée 2 1/2 Rgr.

#### Münchener Bierhalle, Burgstrasse.

Humoristische Abendunterhaltung von J. Koch. Anfang 8 Uhr.

#### Pragers Bier-Tunnel.

Heute Abend humoristische Gesangsvorträge des Komikers Herrn Kappel nebst Gesellschaft. Anfang 7 Uhr.

Auerbachs Hof, Gewölbe 58.

Auerbachs Hof, Gewölbe 58.



### Wein- u. Schoppen-Stube

empfehlen angelegentlichst

Kühn & Löwe, Weinhandlung.

Warme und kalte Spesen zu jeder Tageszeit.



Das große neu eingerichtete

## Café am Brühl, Georgenhalle I. Etage,

wird einem geehrten Publicum zur gef. Berücksichtigung hiermit bestens empfohlen, wie auch 2 neue Billards aufgestellt sind.





**Die Rheinländische Weinstube**  
 vis à vis „**Zum Bacchus**“ vis à vis  
 den den  
 Bahnhöfen. Bahnhöfen.  
 Niederer Park No. 4  
 empfiehlt ihre vorzüglichen

Rhein- und Mosel-Weine von 5 Ngr. den Schoppen  
 (1/2 Flasche) an, sowie Bordeaux-Weine u. Champagner  
 in bekannter Güte.

Für eine reichhaltige Speisekarte ist bestens gesorgt.  
 Bedienung durch junge Damen, wie am Rhein.

**Die Restauration von Carl Heinze,**  
 früher J. A. Schumann, **Peter Richters Hof,**  
 empfiehlt für heute Abend außer einer reichhaltigen Speisekarte und vorzüglichem bayerischen Bier  
**Mockturtle-Suppe.**

**Ernst Zetzsche's Restauration,**

empfehlen seinen Mittag- und Abendtisch, Bayerisch und Lagerbier ist ausgezeichnet, und ladet ergebenst ein der Obige.  
 Tauchaer und Mittelstraßen-Ecke,

**Karpfen polnisch mit Weinkraut**

empfehlen heute Abend Füssel, sonst Wöbling, Petersstraße Nr. 4.

**Allerlei mit Rindszunge oder Cotelettes,**

**Karpfen polnisch** nebst diversen andern Speisen und vorzüglichem Bayerisch und Lagerbier  
 empfiehlt heute Stadt Köln, Brühl Nr. 25. H. Kühn.

**Restauration von H. Zetzsche, Reichstraße Nr. 46,**  
 empfiehlt früh Bouillon, Mittag- und Abendtisch, so wie zu jeder Tageszeit à la carte in großer Auswahl, nebst aus-  
 gezeichnetem Bier.

**Die Restauration von C. Mahn im grossen Blumenberg**  
 empfiehlt täglich frische Bouillon, vorzügliches Lager- und bayerisches Bier, guten Mittagstisch, so wie zu  
 jeder Tageszeit eine reichhaltige Speisekarte.

**Cajeri's** Restauration & Kaffeegarten in Lehmanns Garten an der Promenade empfiehlt  
 heute Abend Mockturtle-Suppe nebst ausgezeichnetem Lagerbier und ff. Döll-  
 niger Gose.

**Schloß Chemnitz, Wiener Bier, Niederlage.**

heute Abend Mockturtle-Suppe, wozu ergebenst einladet Gustav Gehre, Neumarkt Nr. 29.

**Blane Weintraube, Kupfergäßchen Nr. 3,**

empfehlen einen kräftigen Mittagstisch, diverse Speisen zu jeder Tageszeit. Heute Abend Thüringer Kartoffelpuffer. ff. Bier.

**Mittagstisch.** Einen guten kräftigen Mittagstisch empfiehlt **H. Ortelli,** Schuhmacher-  
 gäßchen Nr. 2.

**Restauration und Speisewirtschaft**

von **Wilhelm Holweissig,** Zeiger Straße 56.

**Mittagstisch** so wie jeden Tag große Auswahl kalter und warmer Speisen. Bier aus der Brauerei des  
 Herrn Schröder ist ff. Hierzu ladet ein geehrtes Publicum ergebenst ein D. O.

**Einen guten kräftigen Mittagstisch**

empfehlen während der Messe à Portion 5 Ngr., Bier ff., C. T. Junghanns, Böttchergäßchen Nr. 3, 1 Treppe.

**Mittagstisch.**

Einen guten kräftigen Mittagstisch empfiehlt von 1/2 12 Uhr an **August Böwe,** Nicolaistraße 51, der Kirche gegenüber.

**Zur guten Quelle, Brühl No. 22,**

**Mittagstisch** sowie zu jeder Tageszeit große Auswahl warmer und kalter Speisen nebst einem vorzüglichen Glas  
 Großes Lagerbier empfiehlt A. Grün.

NB. Für gute Unterhaltung ist durch die hier schon rühmlichst bekannte Capelle des Herrn C. Guttmann bestens gesorgt.

**Restauration in Tscharmanns Hause. Heute Schlachtfest. E. F. Schulze.**



# „Deutscher Bier-Tunnel“

## Stadt Wien, Petersstraße.

Mit heutigem Tage ist das alte Wiener Märzen-Bier zu Ende, in Folge dessen bin ich bemüht gewesen, meinen werthen Gästen ein ganz vorzügliches echt Bayerisch Bier, Münchberger, à Seidel mit 1 1/2 Ngr. verabreichen zu können. Ich empfehle daher obiges Bier jedem Bierkenner, so wie Trinkern zur geneigten Berücksichtigung. Außerdem ganz vortreffliches Culmbacher à Seidel 2 Ngr. Möbius.

Heute Abend Roastbeef am Spieß ff., Mockturtle-Suppe ff. D. O.

## Echt Zerbster Bitterbier, unübertrefflich,

von reinem Hopfen- und Malzgeschmack kann ich jedem Biertrinker als etwas Vorzügliches empfehlen und bitte um geneigten Zuspruch. J. G. Kaiser, Klostergasse Nr. 7, vis à vis Hôtel de Saxe.

NB. Heute Abend Karpfen polnisch mit Weintraut. D. D.

## Stadt Berlin.

### Echt Münchener Bier (Löwen-Brey) neue Sendung

empfehlen als ganz vorzüglich

Louis Kraft.

Heute Abend Karpfen polnisch und Filet de Bœuf mit Trüffelsauce.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet  
NB. Bier ff. J. A. Maessner, Brühl Nr. 68.

Heute Abend ladet zu Schweinsknochen mit Klößen ergebenst ein **C. Haake.**

Schweinsknochen mit Klößen heute Abend, früh Bouillon à Lasse 1 1/2, Lagerbier ausgezeichnet empfiehlt  
C. G. Bunge, Stadtkoch, Petersstraße Nr. 37.

### Fünf Thaler Belohnung.

Verloren von der Grimma'schen Straße nach der Petersstraße ein Portemonnaie, enthaltend eine Leipziger Banknote von Zwanzig Thalern und etwas Kleingeld. Gegen obige Belohnung an den Portier des Hotel de Russie abzugeben.

Verloren wurde an der Schützen-, Marien- oder Reudnitzer Straße eine kl. Tuchnadel mit nur 1 Almandin — rothen jap. Agat. — Wenn gefunden, so wird gebeten, sie in der Restauration des Herrn Hoffmann gegenüber dem Schützenhause gegen Belohnung abzugeben.

Verloren wurden am Sonnabend zwei Salzpässe auf die Dörfer Draschwitz und Bschoppach lautend. Man bittet dieselben bei Herren Kötz & Junge, Grimma'sche Straße Nr. 24 abzugeben.

Verloren wurde am Freitag Abend vom Theater bis Quersstraße eine Ledertasche. Gegen Dank und Belohnung abzugeben bei Dr. Lehmann, Quersstraße Nr. 30 im Hofe.

Verloren wurde den 2. Feiertag eine Pferdebedecke. Gegen 1 Thlr. Belohnung abzugeben große Fleischerg. 27 bei Eismann.

Verloren ist ein Kinder-Gummischuh, abzugeben Burgstraße Nr. 25 parterre.

Verloren wurde am Sonnabend von einem Dienstmädchen ein Portemonnaie mit 3 Thaler von der Glockenstraße über den Augustusplatz. Man bittet es Brühl Nr. 64, 2 Treppen, bei 15 1/2 Belohnung abzugeben.

Verloren wurde am Sonntag um 2 Uhr von der hohen Straße bis an den Kanonenteich ein vergoldetes Glieder-Armband, welches nur als Andenken Werth hat. Der ehrliche Finder wird gebeten dasselbe gegen Dank und gute Belohn. abzugeb. hohe Str. 25.

Verloren wurde Sonntag früh von der Georgenstraße über die Anlagen bis zur Halle'schen Straße ein schwarzer Gürtel mit goldner Schnalle. Gegen angemessene Belohnung abzugeben Halle'sche Straße Nr. 9, 2 Treppen.

Verloren ist ein Kinderpelztragen. Gegen Belohnung abzugeben Elsterstraße Nr. 6 parterre.

Verloren am Sonnabend Abend durch die verlängerte Bosen- nach der Karolinenstraße ein Gummischuh. — Gegen Dank und Belohnung abzugeben Dresdner Straße 38 links, 3 Tr. rechts.

Verloren wurde von einem armen Mädchen ihr ganzer heiliger Christ von 5 1/2 und einigen Groschen in einem graulebner Portemonnaie. Man bittet den ehelichen Finder dasselbe gegen Dank und Belohnung Markt Nr. 17 bei Küster abzugeben.

Von der Post bis Felizstraße ist ein Burnus verloren gegangen. Der ehrliche Finder erhält eine angemessene Belohnung, abzugeben Felizstraße bei Herrn Ant. Schömburg.

Ein paar zusammengebundene Stubenschlüssel wurden verloren. Gegen gute Belohnung abzug. Neumarkt 35 bei H. Dertel.

Ein gestickter Cigarrenschoner ist am 24. auf der Windmühlenstraße verloren worden. Gegen gute Belohnung abzugeben Neukirchhof Nr. 27 beim Hausmann.

Am zweiten Feiertage ist ein massiver Ring, S. A. gothisch gezeichnet, abhanden gekommen.

Wer denselben bei Herrn Moritz Siegel Nachfolger abgibt, erhält zwei Thaler Belohnung.

Liegen gelassen wurde am 3. Feiertag in der Garderobe beim Kränzchen der Asträa ein Herrenshawl, derselbe ist abzuholen bei Lehmann, Schulgasse Nr. 3, 3 Treppen.

### Stehen gelassen

wurden vor den Feiertagen in meinem Locale zwei Regenschirme. J. G. Sängler, Schuhmachergäßchen Nr. 8.

### Ein seidener Regenschirm

mit weißem Griff, so wie einige leinene Taschentücher sind vor Weihnachten in meinem Geschäftslocal liegen geblieben. Gustav Kreutzer.

Gefunden wurde den 22. dies. Mon. ein Haarband mit Schlangenkopf auf dem Christmarkt. Abzuholen gegen Inseratgebühren Colonnadenstraße Nr. 14 bei G. Kramer.

### Aufforderung.

Der Herr, welcher einem Packträger des Institutes an Stadt Wien ein Paar Stiefeletten übergab, dieselben besohlen zu lassen, wird ersucht binnen 8 Tagen dieselben abzuholen beim Schuhmacher Fleischer, Frankfurter Straße Nr. 11, da ich dieselben nachher verkaufe.

**O. L. Bartsch, Petersstraße Nr. 29,** bittet höflichst aber dringend um Rückgabe der empfangenen Viertöpfchen.

### Bekanntmachung.

Mehrfach in früheren Jahren gemachte Wahrnehmungen, daß Auswärtige unter dem Anführen, als Schornsteinfeger in Arbeit zu sein, sich unbefugter Weise das Neujahrs-Gratuliren angemacht haben, veranlassen den Unterzeichneten seinen Leuten das Neujahrs-Gratuliren zum Neujahrstage gänzlich zu untersagen, indem er von der Voraussetzung ausgeht, daß die Bewohner seines Bezirkes, wenn seine Leute nachher bei ihren gewöhnlichen Berufsarbeiten ihre Gratulation nachträglich anbringen, ihnen die bisher üblichen kleinen Geschenke nicht vorenthalten werden. Der Unterzeichnete setzt daher die Bewohner seines Bezirkes hiervon in Kenntniß, mit der Bitte, darauf geneigtest Rücksicht nehmen zu wollen. Carl Benz,

Schornsteinfegermeister im IV. Bezirk.



Accept Robrig & Wassenmann Str. 300, D. 11. Das  
pr. ultimo dieses zahlen die Herren M. Kaner u. Co.

Wer auffallend billigen und wirklich guten **Stum**, desgl. **Strog**  
kaufen will, lese gefälligst meine heutige Annonce.

**Moritz Rosenkranz,**  
Augustusplatz.

Dem unbekanntem Hrn. Kollegen für seinen Aufsatz am 9. huj.,  
„das Honorar der Aerzte in Leipzig“, herzlichen Dank.  
Der Herr Verfasser hätte noch hinzufügen sollen, daß selbst in  
manchen reichen Familien das ärztliche Honorar ganz dasselbe  
bleibt wie früher, obschon durch jungen Nachwuchs der Hausarzt  
alljährlich mehr zu thun erhält und obgleich der Geldwerth jährlich  
mehr sinkt. Für den Lohn von vielleicht 25  $\text{fl}$  jährlich soll der  
Hausarzt oft weit über 200 Besuche bei Tag und Nacht abstratten,  
ja sogar größere und wichtige chirurgische und geburtsbüßliche Ope-  
rationen werden vom Hausarzte ohne besondere Vergütung  
angenommen. Der Diensthote erhält zu Weihnachten als Ge-  
schenk halb so viel, als man als Bezahlung dem Hausarzte  
anbietet für alle seine vielfachen Mühen während eines ganzen  
Jahres.  
Ein Arzt.

### Anfrage an die Herren Aerzte.

Sollte es nicht nachtheilig auf die Gesundheit des Menschen  
einwirken, wenn sich in der Fußbekleidung Grünspan ansetzt, wie  
dies bei den mit Messingschrauben besetzten Stiefeln der Fall ist?

Das am Weihnachtsabend anonym gesandte chinesische Kästchen  
kann nur angenommen werden, wenn sich Absenderin oder Ab-  
sender nennt. Im Nichtfalle bittet man ergebenst solches wieder  
abfordern zu lassen.

Der Herr Theater-Director wird ersucht, „Das Glöcklein  
des Eremiten“ und „Eine Warte am Rhein“ recht  
bald, wo möglich an einem Sonntage, zur Aufführung zu bringen.  
Mehrere, welche an Werktagen nicht Zeit haben.

Dem Gesangverein **Lyra** in Connewitz und besonders seinem  
Dirigenten Herrn Rudolph herzlichen Dank für den genuss-  
reichen Abend am vergangenen Sonntag mit der Bitte, recht bald  
eine ähnliche Festlichkeit zu veranstalten.  
Möge der junge Verein auf der ehrenvoll angetretenen Bahn  
rüstig weiter schreiten.

### Rubdärmer-G'wandhaus-Capölle? — wie haist?

#### Elisa! ein Brief liegt bereit.

.....r Bl.....r. Da ich Ihnen vor Ihrer Abreise etwas Wich-  
tiges mitzutheilen habe, so wünsche ich Sie noch einmal zu sprechen.  
Marie Nr. 13.

Unter jeder nur denkbaren Buchstaben-Adresse angefragt; da  
leider bis heute vergeblich, bitte um gef. directe Zusendung, wenn  
auch ohne Unterschrift.

### Über milde Gaben für die Abgebrannten im Erzgebirge

Können wir heute bereits folgende Eingänge hinzufügen:  
A. M. 2  $\text{fl}$ , Adv. Sedgr. 1  $\text{fl}$ , L. R. 1  $\text{fl}$ , F. R. 10  $\text{fl}$ ,  
Von einer armen Witwe und deren 6 unmünd. Kindern 8  $\text{fl}$ ,  
Rr. 5  $\text{fl}$ , L. S. 10  $\text{fl}$ , Familie M. 20  $\text{fl}$ , Clara 2  $\text{fl}$ , B. 5  $\text{fl}$ ,  
Sn. 5  $\text{fl}$ , W. 10  $\text{fl}$ , Hulda, Marie, Martha 3  $\text{fl}$ , D. R. bei  
einer Christbescherung gesammelt 1  $\text{fl}$ , S. S. 15  $\text{fl}$ , S. 7 1/2  $\text{fl}$ ,  
E. S. 5  $\text{fl}$ , Ein Vater von 11 Kindern 1  $\text{fl}$ , P. S. 1  $\text{fl}$ ,  
1 Padet von Mad. U., Bertha Strahner 7 1/2  $\text{fl}$ , R. S. 2 1/2  $\text{fl}$ ,  
Frau Julie Tsch..... 1  $\text{fl}$  u. 1 Padet, F. B. P. 10  $\text{fl}$ , S. A.  
J. 1  $\text{fl}$ , S. S. 15  $\text{fl}$ , U. P. S. 15  $\text{fl}$ , E. 1  $\text{fl}$ , S. 5  $\text{fl}$ ,  
Eugen F. 15  $\text{fl}$ , 1 Padet S. S. 10, C. S. 15  $\text{fl}$  u. 1 Padet,  
Gertrud R. 10  $\text{fl}$ , Bernhard S. 5  $\text{fl}$ , Elise 1  $\text{fl}$ , U. 1  $\text{fl}$ ,  
R. u. E. 1  $\text{fl}$ , Minna, Anna, Marie Schlegel 7 1/2  $\text{fl}$ , Familie  
B. 10  $\text{fl}$ , W. u. D. 2  $\text{fl}$  2 S., C. S. 5  $\text{fl}$ , Aus der Officin  
des Herrn J. S. 24  $\text{fl}$ , Geschwister R. 2  $\text{fl}$  10  $\text{fl}$ , Th. S.:  
Gott segne das Wenige 5  $\text{fl}$ , A. B. 15  $\text{fl}$ , Aus Richards und  
Anna's Sparbüchse 20  $\text{fl}$ , Hugo und Toni 1  $\text{fl}$ , E. S. 5  $\text{fl}$ ,  
B. 2 1/2  $\text{fl}$ , F. L. 10  $\text{fl}$ , Gesammelt beim Kränzchen der Union  
(3. Hälfte) 8  $\text{fl}$ , Pauline S. 15  $\text{fl}$ , Aus Ernsts Sparbüchse  
20  $\text{fl}$ , E. St. 10  $\text{fl}$ , R. M. 5  $\text{fl}$ , St. 1  $\text{fl}$ , A. L. 1 Padet,  
Aus der Sparbüchse C. u. A. 20  $\text{fl}$ , R. 7 1/2  $\text{fl}$ , F. D. 1  $\text{fl}$  25  $\text{fl}$ ,  
E. 25  $\text{fl}$ , D. 5  $\text{fl}$ , E. 1  $\text{fl}$ , E. 2 1/2  $\text{fl}$ , W. S. 1  $\text{fl}$ , Georg  
und Marie 20  $\text{fl}$ , Marie und Karl 6  $\text{fl}$ , Minna 19 1 Padet,  
P. R. 20  $\text{fl}$ , A. D. 2 1/2  $\text{fl}$  aus der Sparbüchse und 1 Padet,  
gesammelt bei der Christbescherung der Römischen Kiege 1  $\text{fl}$   
17 1/2  $\text{fl}$ , S. B. 7 1/2  $\text{fl}$ , Ernst 5  $\text{fl}$ , Emil 5  $\text{fl}$ , Schade 15  $\text{fl}$ ,  
P. L. 15  $\text{fl}$ , E. E. 1  $\text{fl}$ , S. Gott möge in aller Herzen für  
die Unglücklichen eine rege Theilnahme erwecken 10 1/2  $\text{fl}$ , F. B. 15  $\text{fl}$ ,  
P. A. 1 Padet, F. D. 15  $\text{fl}$ , A. B. 10  $\text{fl}$ , Paul und Georg 3  $\text{fl}$ ,  
A. B. 1 Padet, A. 10  $\text{fl}$ , E. L. R. 1  $\text{fl}$  10  $\text{fl}$ , E. P. 20  $\text{fl}$ .  
Für Altenberg: J. R. S. und Th. 15  $\text{fl}$ , Köhle sen. 2  $\text{fl}$ .  
Für Geier: J. S. 13  $\text{fl}$ , Sd. 20  $\text{fl}$ , A. R. 5  $\text{fl}$ , Von  
dem kleinen Hermann gesammelt 25  $\text{fl}$  und 1 Padet, Albert und  
Mag 5  $\text{fl}$ .

Außerdem empfangen wir für die Witwe Wolf in Burgstädt:  
Gesammelt beim Kränzchen der Union (zur Hälfte) 8  $\text{fl}$ , welchen  
Betrag direct an dieselbe einsandten.

Möge dieses Christbäumchen der Freude, welches edle Menschen-  
freunde durch ihre Gaben der Liebe den armen Abgebrannten im  
Erzgebirge noch nachträglich angezündet haben, ein wohlthuendes  
Licht in die Nacht der Hilfsbedürftigen werfen, deren Dankes-  
thränen zu dem Throne des himmlischen Vaters emporsteigen.  
Die Noth ist groß, daher jede weitere Gabe herzlich willkommen.

Exp. d. Leipziger Tageblattes.

### English Club (C. U.)

No meeting to-night.

J. P.

### Hôtel de Saxe.

Heute den 30. Decbr. gegen Abend 1/6 Uhr Vortrag; Gegenstand: 1) Deutsche Blätter (den 30. Decbr. 1812 geschab  
durch den wadern preussischen General York der erste Schritt zu Deutschlands Erhebung); 2) Nach dem Feste. Entree mit  
Einschluß der gedruckten Unterlagen 2 1/2 Rgr. (Abend 1/8 Uhr Concert.)  
Ludw. Würfert.

### Bezirks-Armen-Berein Möckern.

Nachdem der Bezirks-Armen-Berein Möckern mittelst Verordnung der Königl. Kreisdirection zu Leipzig vom 27. Novbr. a. c.  
Befähigung erhalten hat, und ihm die Rechte einer moralischen Person verliehen worden sind, ist in der General-Versammlung am  
17. Decbr. a. c. nach § 20 u. § 21 der Statuten nachfolgendes Directorium gewählt worden:

- Herr Julius Fuchs-Nordhoff auf Möckern, Officier v. d. A. u. Königl. Friedensrichter, **Vorsitzender.**
- Herr Johann G. Bähr, Gutsbesitzer in Möckern, **stellvertretender Vorsitzender.**
- Herr Carl Wilhelm Hahn, Gutsbesitzer in Entsch, **Cassensführer.**
- Herr Rudolph Zenker, Gutsbesitzer in Lindenau, **Protokollführer.**
- Herr Vincent Ludwig, Gutsbesitzer in Schleusig.

#### Stellvertreter:

- Herr Alphons Platzmann, Besitzer von Bamed, für Herrn Fuchs-Nordhoff.
- Herr Börner, Gutsbesitzer und Gemeindevorstand in Möckern, für Herrn Bähr.
- Herr Dr. med. Kern, Director und Gutsbesitzer in Möckern, für Herrn Hahn.
- Herr R. v. Roemer in Lindenau für Herrn Zenker.
- Herr Apotheker Starcke in Lindenau für Herrn Ludwig.

Möckern, am 28. Decbr. 1862.

### Das Directorium des Bezirks-Armen-Bereins Möckern.

### Die Generalversammlung der Wittwencasse hiesiger Pianoforte-Arbeiter

findet Donnerstag den 1. Januar punct 4 Uhr im Saale des Gewerbl. Bildungsvereins statt. Tagesordnung: Halbjähriger  
Rechnungsabschluss und Neuwahl des Ausschusses.  
NB. Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder wird gebeten.

Der Vorstand.



# Gewerblicher Bildungs-Verein.

In einer gemüthlichen Salsberrger im Vereinsloale sehen wir die Vereinsgenossen mit ihren Damen ergebenst ein.  
Eine errichtete Localpost besorgt mitgebrachte Kenjhrswünsche sofort an ihre Adressen. Das Comité.

Heute Dienstag den 30. December 1862 Abends

## Chor-Probe

im Saale des Gewandhauses. Damen 1/2 7 Uhr. Herren um 7 Uhr. Die Billets zur Hauptprobe werden ausgegeben.  
Die Concert-Direction.

Ernestine Gähler,  
Julius Schmelzer,  
Verlobt,

Schleibitz.

Leipzig.

Sonntag den 28. Decbr. in der 11. Morgenstunde starb sanft und ruhig unsere gute Mutter, Schwieger- und Großmutter, die Hochachtbare Joh. Christ. verw. Vincent im 70. Jahre ihres thätigen Lebens. Um stille Theilnahme bitten  
die Hinterlassenen.

Heute Morgen 1/2 3 Uhr entschlief sanft und ruhig unser guter Vater, Dr. phil. Eduard Winkler.

Dies zur traurigen Nachricht.

Leipzig, den 29. December 1862.

Die betrübten Hinterlassenen.

Für die vielfachen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Ableben unseres vielgeliebten Vaters, des Bädermeisters Carl Friedrich Louis Conrad, zu seiner Ruhesätte, vorzüglich für die reiche Blumenspende, insbesondere auch dem Herrn Pastor Dr. Tempel für die am Grabe gesprochenen erhebenden Trostesworte sagen wir hierdurch unsern tiefgefühltesten wärmsten Dank.

Leipzig, den 29. December 1862.

Charlotte verw. Conrad, geb. Reiche  
nebst Kindern.

Für die unserm verstorbenen Sohn und Bruder Gustav Thiele dargebrachte reiche Blumenspende sagt allen Gebern den herzlichsten Dank  
Leipzig und Wien, den 29. Decbr. 1862.

die Familie Thiele.

Innigen Dank Allen für die herzliche Theilnahme beim Tode unsers guten Robert.

Julius Zeuner und Frau.

(Verspätet.)

## Nachruf

an meinen lieben Freund

Julius Tille,

gest. in Prag den 19. December 1862.

Der Kampf ist aus, das franke Herz hat Frieden.  
Die ird'sche Laufbahn, Theurer, ist vollbracht!  
Des Körpers Schmerz, des Herzens Pein hienieden  
Ist kurz, wenn selbst wir lang sie uns gedacht.  
Du bist erlöst, schau freundlich auf uns nieder;  
Ruft Gottes Engel uns, — wir sind bereit.  
Stets sind der Erde letzte Klagelieder  
Die ersten Hymnen der Unsterblichkeit!  
Schlummere sanft bis wir uns wiedersehen. ....

Heute Abend 6 U. Tr. □ 8 U. Sil.

□ B. Z. L.

Städtische Speiseanstalt. Morgen Mittwoch: Erbisen mit Schwarzfleisch, von 11—1 Uhr. — Der Vorstand. Klee.

## Angemeldete Fremde.

Adler, Kfm. a. Dösch, Stadt Gotha.  
Aend, Kfm. a. Fulda, goldner Hahn.  
Auel, Tuchfabr. a. Ludenwalde, Hainstr. 25.  
Aldrich, Fabr. a. Neu-Bybau, Brühl 32.  
Apelt, Fabr. a. Reichenau, Brühl 26.  
Arnold, Tuchfabr. a. Forst, Neukirchhof 20.  
Andres, Tuchfabr. a. Seeslow, Katharinenstr. 21.  
Alkan u. Söhne, Handelsk. a. Frankf. a/D.,  
Brühl 32.  
Alberg, Kfm. a. München, Pohnbaum.  
Arché, Dr. med. a. Paris, g. de St. Seb.  
Alexander, Kfm. a. Bremen, Hotel de Russie.  
Alexeff, Künstler a. Petersb., S. zum Kronpr.  
Arendt, Kfm. a. Berlin, Ritterstr. 14.  
Bieger, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Theaterpl. 6.  
Benhardt, Fabr. a. Fischendorf, und  
Benhardt, Fabr. a. Leisnig, deutsches Haus.  
Berger, Tuchfabr. a. Neustadt a/D., g. Elph.  
v. Böttmer, Rent. a. Köslitz, d. Haus.  
Brenninkmeyer, Kfm. a. Genu, gr. Brühl 20.  
Bärmann, Kfm. a. Genu, g. Brühl 8.  
Berju, Kfm. a. Berlin, Nicolaisstr. 34.  
Beyer, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, große Fleis-  
cherstraße 16.  
Boas, Kfm. a. Birnbaum, Ritterstr. 33.  
Brehme, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Nürnberg.  
Brandt, Tuchfabr. a. Weimar,  
Bartholomäus, und  
Böhler, Tuchfabr. a. Stadtilm, g. Anker.  
Borchardt, Kfm. a. Pritzwitz, Stadt Gotha.  
Dierling, Lederfabr. a. Dresden, Ritterstr. 21.  
Barthold, Tuchfabr. a. Sagan, gr. Fleischerg. 5.  
Bauer,  
Böhme, und  
Buchholz, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Augustus-  
platz 5.  
Breitschneider, Kfm. a. Lengenfeld, Neumarkt 9.  
Brill, Lederfabr. a. Eschwege, Ritterstraße 14.  
Braun, Tuchfabr. a. Forst, Frankf. Str. 8/9.  
Behrens, Tuchfabr. a. Aschersleben, Hainstr. 3.  
Brühl, Metzger a. Brühl, Goldhahn. 9.  
Basow, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 3.  
Bäcker, Buchhalter a. Stollberg, Ritterstr. 16.  
Bäz, Gerber a. Eisenberg, Ritterstr. 5.  
Böhme, Tuchfabr. a. Gera, Hainstr. 5.  
Böhmer, Kfm. a. Dresden, Palmbaum.  
Bastian, Gerber a. Loburg, weißer Schwan.  
Böckmann, Kfm. a. Wittenberg, 1/B., Reichs-  
straße 36.  
Bislin, Kfm. a. Remau, blaues Ros.

Blauschild, Kfm. a. Warschau, Hotel de Russie.  
Bränning, Kfm. a. Elberfeld,  
Beer, Fabr. a. Brunn, und  
Burdel, Kfm. a. Wüstenfeld, Hotel de Baviere.  
Beyer, Lehrer a. Roswein,  
Bejach, Kfm. a. Berlin, und  
Bieler, Sattlermstr. a. Gröbzig, St. Freiberg.  
Baumbach, Kfm. a. Neustadt a/D., fl. Fleischers-  
gasse 3.  
Böhm, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Eöln.  
Böckmann, Kfm. n. Frau a. Borna, und  
Berthold, Kfm. n. L. a. Berlin, Wolfs S. g.  
Bünzel, Kfm. n. Frau a. Mantua,  
Böhm, Kfm. a. Amsterdam,  
Böhm, und  
Braun, Kfite a. Berlin, Hotel de Pologne.  
Borns, Rent. n. Fam. a. Dresden, St. Rom.  
Brandt, Kfm. a. Glauchau, und  
Böhn, Kfm. a. Donauw. Hotel de Russie.  
Böttig, Kfm. a. Dresden, S. zum Kronprinz.  
Böck, Kfm. a. Berlin, und  
Böckmann, Kfm. a. Magdeburg, St. Hamburg.  
Balz, Kfm. a. Berlin, Hotel de Prusse.  
Beyer, Kfm. n. Frau a. Stettin, Ref. d. Ber-  
liner Bahnhof.  
Beyer, Schlossermstr., und  
Beyer, Kfm. a. Berlin, Brügler Hof.  
Böhme, Kfm. a. Wittenfeld, und  
Böhm, Kfm. a. Giesleben, g. Sonne.  
Lohn, Hblsm. a. Frankf. a/D., Brühl 51.  
Cohen, Kfm. a. Bochold, Stadt Malland.  
Cahn, Kfm. a. Krollen, gr. Fleischerg. 4.  
Caspar, Fabr. a. Giesleben, Hainstr. 21.  
Calmeyer, Kfm. a. Bremen, Ref. d. Thüringer  
Bahnhof.  
Chartoy, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.  
Cohn, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.  
Cramer, Buch. a. Chemnitz, Hotel de Prusse.  
Cohn, Kfm. a. Cleve, Leber's Hotel garai.  
Carter, Kfm. a. Liverpool, Stadt Nürnberg.  
Carp, Tuchfabr. a. Spitzberg, Thomaskirch. 8.  
Cohn, Kfm. a. Lissa, Brühl 54.  
Cohn, Kfm. a. Nachen, goldner Elefant.  
Cohn, Kfm. a. Lissa, Brühl 56.  
Cohn, Hblsmstr. a. Fulda, Goldhahn. 8.  
Cohn, Kfm. a. Berlin, Brühl 52.  
Calm, Kfm. a. Hamburg, Palmbaum.  
Docter, Lederhblr. a. Erfurt, Ritterstr. 38.  
Dammeyer, Lederfabr. a. Neudietendorf, obere  
Park 5.

Dubrau, Tuchfabr. a. Forst, Neukirch. 19.  
Diege, Gerber a. Ludenwalde, Ritterstr. 5.  
Drews, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.  
Dres, Kfm. a. Meerane, Stadt London.  
Davidsohn, Kfm. a. Berlin, Stadt Frankfurt.  
Dallet, Hblsm. a. Kralau, Brühl 45.  
Dehlheim, Kfm. a. Berlin, Hotel de Bologne.  
Demuth, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.  
Dolz, Rent. a. Paris, Hotel de Prusse.  
Dahlheim, Kfm. a. Berlin, Brügler Hof.  
Eich, Kfm. a. Lausberg, deutsches Haus.  
Eibel, Tuchfabr. a. Leisnig, Hamb. Hof.  
Ehrler, Tuchfabr. a. Lengenfeld, Neumarkt 9.  
Eberbach, Gerber a. Hainichen, g. Arm.  
Ehmann, Kfm. a. Berlin, gr. Fleischerg. 12.  
Engel, Kfm. a. Erfurt, Palmbaum.  
Eink, Gerber a. Gera, und  
Ehrhardt, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.  
Einhorn, Kfm. a. Hamburg, g. Elefant.  
Eller, Lederhblr. a. Mühlhausen, Ritterstr. 14.  
Ehler, Gerber a. Weissen, und  
Eisenbach, Kfm. a. Berlin, blauer Harnisch.  
Ehrenberg, Fabr. n. Fam. a. Eilenburg, Hotel  
de Bologne.  
Epplein, Frau a. New-York, Stadt Rom.  
Elsas, Kfm. a. Ludwigslund, Stadt Hamburg.  
Eisenlohn, Gerber a. Weissen, g. Einhorn.  
Eranz, Drogenhändler, goldner Elefant.  
Erschke, Gerber a. Grünhain, Nicolaisstr. 11.  
Ermeling, Lederfabr. a. Berlin, Raschmarkt 2.  
Eischer, Tuchfabr. a. Ludenwalde, Hainstr. 25.  
Fischer, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Augustusplatz 5.  
Füschel, Schuhmacher a. Schöden, Ritterstr. 13.  
Fuchs, Gerber a. Saalfeld, alte Burg 1.  
Frische, Tuchfabr. a. Neustadt a/D., Hainstr. 3.  
Frankl, Tuchfabr. a. Weissen, Weissenstr. 11.  
Fischer, Kfm. a. Götting, Katharinenstr. 11.  
Frankl, Gerber a. Eisenberg, Ritterstraße 5.  
Fischer, Tuchfabr. a. Hainichen, Neumarkt 11.  
Fuss, Kommiss. a. Krollen, Brühl 35.  
Friedländer, Kfm. a. Hamburg, Rosenkranz.  
Fischer, Kfm. a. Effen, Stadt Gotha.  
Fleischmann, Kfm. a. Glauchau, S. de Russie.  
Forstmann, Kfm. a. New-York, S. de Baviere.  
Frische, Gerber a. Weissen, Stadt Freiberg.  
Frischmann, Kfm. a. Warschau, S. j. Kronpr.  
Frankel, Pferdehblr. a. München, d. Haus.  
Fischer, Gerber a. Belgien, Liger.  
Frankl, Schum. a. Regau, bl. Harnisch.  
Frischmann, Kfm. a. Ragnitz, gr. Elph. 4.



Frohmann, Kfm. a. Frankf. a/M., Brühl 5.  
 Feudel, Kfm. a. Hohenstein, Goldhähng. 8.  
 Fränkel, Kfm. a. Fürth, Hall. Str. 3.  
 Fabisch, Hdlgsrdr. a. Berlin, Katharinenstr. 26.  
 Friedrich, Kfm. a. Großschönau, Brühl 59.  
 Großmann, Tuchfabr. a. Bischofswerda, Rosen-  
 thalgasse 14.  
 Görke, Kfm. a. Dom Brandenburg, und  
 Gallewski, Tuchhldr. a. Kempen, Hainstr. 24.  
 Goldschäfer, Kfm. a. Breslau, Ritterstr. 33.  
 Giesler, Kfm. a. Berlin, Ritterstr. 22.  
 Goldschmidt, Kfm. a. Götting, Lebes H. garni.  
 Grunewald, Kfm. a. Hamburg, Stadt Rom.  
 Gruner, Kfm. a. Glauchau, Hotel de Russie.  
 Goldschmidt, Kfm. a. Breslau, St. Hamburg.  
 Große, Gerber a. Döhrte, goldnes Einhorn.  
 Glück, Kfm. a. Wiesloch, Stadt Hamburg.  
 Graf, Hofschlosser a. Altenburg, St. Nürnberg.  
 Gerson, Kfm. a. Berlin, Lebes H. garni.  
 Gittenkoser, Prof. a. Petersb., Bräpler Hof.  
 Glaser, Kfm. a. Hamburg, H. de Russie.  
 Grunewald, Kfm. a. Stuttgart, Stadt Gotha.  
 Gebhardt, Def. a. Reiz, g. Elefant.  
 Grunert, und  
 Grunich, Tuchfabr. a. Weidau, Hamb. Hof.  
 Göhring, Sattler a. Leubingen, Stadt Gotha.  
 Grobe, Fabr. a. Calbe, goldner Hahn.  
 Günther, Tuchfabr. a. Leisnig, Thomaskirch. 8.  
 Garten, Fabr. a. Pulsnitz, oberer Park 5.  
 Gierbach, Lederfabr. a. Hilsenbach, Ritterstr. 23.  
 Gebhardt, Lederfabr. a. Schwege, Ritterstr. 40.  
 Giesler, Gerber a. Siegen, Ritterstr. 23.  
 Gottschalt, Tuchfabr. a. Neustadt a/D., große  
 Fleischergasse 5.  
 Glöckner, Tuchfabr. a. Döbeln, und  
 Grabow, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Neumarkt 9.  
 Gebhardt, Lederhldr. a. Wannfried, Ritterstr. 25.  
 Günzsch, Gerber a. Rudolstadt, Hall. Str. 13.  
 Gocht, Fabr. a. Altgerdors, Ritterstr. 23.  
 Gebhardt, Tuchfabr. a. Forste, gr. Fleischer. 22.  
 Giese, Tuchfabr. a. Forste, 3 Lilien.  
 Gutte, Weber a. Seidendorf, Hall. Str. 2.  
 Geyer, Lederfabr. a. Eisenberg, Hainstr. 25.  
 v. Görtschen, Baron, Rgtsbes. aus Merckwitz,  
 Palmbaum.  
 Gräbner, Gerber a. Düben, und  
 Gumbel, Lederhldr. a. Loburg, w. Schwan.  
 Huber, Pferdehldr. a. Mailand, und  
 Hertwig, Baumstr. a. Guben, d. Haus.  
 Hofmann, Fabr. a. Stadtilm, Thomaskirch. 8.  
 Hirsch, Kfm. a. Berlin, Ritterstr. 33.  
 Holtzhaus, Kfm. a. Nienwegen, Rannb. 18.  
 Hahn, Tuchfabr. a. Buttstädt, Brühl 23.  
 Henniger, Kfm. a. Kahla, Neulirch. 12/13.  
 Heib, Fabr. a. Ernstthal, Brühl 20.  
 Heise, Hdlgsrau a. Posen, Brühl 32.  
 Heymann, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.  
 Hahn, Gerber a. Magdeburg, w. Schwan.  
 Hornick, Kfm. a. Berlin, goldnes Sieb.  
 Heinemann, Kfm. a. Berlin, Stadt Gotha.  
 Holtermann, Kfm. a. Groß Radensleben, St.  
 London.  
 Se. Erlaucht der Graf v. Hapsfeld, Kammerh.  
 a. Düsseldorf, Rest. der Leipzig-Dresdner G.  
 Heymann, Färber a. Mülten, br. Ros.  
 Herrmann, Kfm. a. New-York, H. de Baviere.  
 Helmrich, Tuchfabr. a. Neustadt a/D., Hamb. H.  
 Heinitz, Kfm. a. Berlin.  
 Heintzsch, Kfm. a. Görlitz, und  
 Hirschfeld, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.  
 Hartleben, Hdlgsgeh. a. Pest, Rosplatz 16.  
 Horwitz, Kfm. a. Altona, Stadt Götting.  
 Hehl, Lederhldr. a. Steinach, Wolfs H. garni.  
 Heller, Kfite. a. Hamburg, Hotel de Pologne.  
 Hahn, Kfm. a. Breslau, und  
 Heß, Frau a. New-York, Stadt Rom.  
 Hundert, Student a. Jena, und  
 Heubner, Kfm. a. Glauchau, Stadt Hamburg.  
 Haberhaus, Kfm. a. Magdeburg, Hotel de Prusse.  
 Handshack, Schuhm., und  
 Hentler, Gerber a. Mühlberg, Tiger.  
 Hildebrandt, Def. a. Gutsau, g. Elefant.  
 Heß, Hdlgsrdr. a. Frankf. a/M., Tiger.  
 Heider, Fabr. a. Falkenstein, g. Hirsch.  
 Herrmann, Kfite. a. Carlstrube, H. Flschg. 27.  
 Hofmann, Gerber a. Stadtilm,  
 Hofmann, Gerber a. Blankenburg, und  
 Hager, Tuchfabr. a. Spremberg, Thomaskirch. 8.  
 Heymann, Kfm. a. Goch, H. Flschg. 20.  
 Hirsch, Fabr. a. Lauban, Hall. Straße 8.  
 Heinsche, Tuchfabr. a. Forste, Neulirch. 19.  
 Herrmann, Lederfabr. a. Erfurt, oberer Park 5.  
 Haberland, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Augustus-  
 platz 5.  
 Hirschfeld, Lederfabr. a. Götting, Ritterstr. 25.  
 Hirsch, Hdlsm. a. Götting, Hall. Str. 2.  
 Hennig, Tuchfabr. a. Forste, 3 Lilien.  
 Hirschberg, Kfm. a. Berlin, Ritterstraße 30.

Hennig, und  
 Häbner, Tuchfabr. a. Forste, Brühl 83.  
 Herzog, Kfm. a. Freiburg, und  
 Heumann, Kfm. a. Soest, Stadt Gotha.  
 Heise, und  
 Hornickel, Tuchfabr. a. Ludenwalde, Hainstr. 25.  
 Haake, Kfm. a. Forste, Neulirchhof 20.  
 Höppler, Tuchfabr. a. Hainichen, Neumarkt 11.  
 v. Jontatt, Oberleut. a. Breslau, Restaur. der  
 Leipzig-Dresdner Eisenbahn.  
 Jacoby, Kfm. a. Berlin, Hotel de Russie.  
 Jantowski, Buchhldr. a. Paris, H. de Wob.  
 Jacoby, Kfm. a. Warty, und  
 Jansen, Gerber a. Niederbrüchen, St. Freiberg.  
 Josephsohn, Kfm. a. Götting, H. de Russie.  
 John, Tuchfabr. a. Ludenwalde, Hainstr. 25.  
 Jacoby, Tuchfabr. a. Forste, Neulirchhof 20.  
 Jäckel, Fabr. n. Bruder a. Ernstthal, Brühl 26.  
 Jacob, Tuchfabr. a. Forste, Brühl 83.  
 Jäger, Tuchfabr. a. Leisnig, Thomaskirch. 8.  
 Jahn, Gerber a. Weidau, Ritterstr. 11.  
 Jägelsohn, Tuchfabr. a. Neudamm, Hainstr. 3.  
 Klöpisch, Fabr. a. Ernstthal, und  
 Köhler, Kfm. a. Greiz, Goldhähng. 7.  
 Kraske, Tuchfabr. a. Forste, 3 Lilien.  
 Klein, Kfm. a. Weismes, Brühl 39.  
 Koblenger, Kfm. a. Buchau, gr. Flschg. 22.  
 Krüger, Tuchfabr. a. Cottbus, Katharinenstr. 11.  
 Kahle, Tuchfabr. a. Cottbus, Hainstr. 5.  
 Kober, Geschäftsführer a. Stollberg, Reichstr. 18.  
 Koswig, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Theaterpl. 6.  
 Krawuttsche, Fabr., und  
 Karbe, Commt. a. Berlin, w. Schwan.  
 Krümer, Tuchfabr. a. Leisnig, und  
 Köhn, Kfm. a. Weidau, Hamburger Hof.  
 Keller, Kfm. a. Frankf. a/M., Tiger.  
 Krause, Beutlermstr. a. Marienberg, g. Hirsch.  
 Kisten, Weber a. Hartenstein, und  
 Köhler, Tuchfabr. a. Leisnig, Thomaskirch. 8.  
 Kambersky, Tuchfabr. a. Forste, Neulirch. 19.  
 Korn, Fabr. a. Neudorf, goldner Elefant.  
 Klemp, Tuchfabr. a. Schwiebus, gr. Flschg. 3.  
 Kunze, Lederhldr. a. Rochlitz, Ritterstr. 39.  
 Kassel, Kfm. a. Frankenstein, und  
 Kassel, Kfm. a. Büß, Ritterstr. 21.  
 Kessler, Kfite. a. Reichenbach, Brühl 72.  
 Künzel, Tuchfabr. a. Neustadt a/D., gr. Fl-  
 schergasse 5.  
 Kuchler, Kfm. a. Grimmitzschau, Hainstr. 25.  
 Knappe, Tuchfabr. a. Sommerfeld, Dorotheen-  
 straße 11.  
 Kippel, Fabr. a. Neugersdorf, Brühl 56.  
 Knebel, Tuchfabr. a. Sagan, goldner Anker.  
 Karfunkel, Kfm. a. Biskareh, Ritterstr. 25.  
 Kremppe, Tuchfabr. a. Forste, Neulirch. 20.  
 Kühn, Gerber a. Dörmarsleben, Ritterstr. 13.  
 Kieß, Kfm. a. Berlin, goldner Arm.  
 Köhler, Tuchfabr. a. Lengsfeld, und  
 Köhler, Tuchfabr. a. Kirchberg, Neumarkt 9.  
 Kunze, Kfm. a. Hainichen, Neumarkt 39.  
 Kuhne, Frau a. Düben, weißer Schwan.  
 Künze, Kfm. a. Schönheide, Stadt Frankfurt.  
 Krämer, Lederhldr. a. Hilsenbach, Ritterstr. 19.  
 Kalm, Kfm. a. Fürth, Stadt London.  
 Kump, Kfm. a. Wittenfeld, H. de Baviere.  
 Kisting, Tuchfabr. a. Weidau, Windmühleng. 7.  
 Katn, Kfm. a. Berlin, Stadt Götting.  
 Kröber, Frau a. Göhren, g. Elefant.  
 Kornitz, Kfm. a. Berlin, und  
 v. Krechten, Kfm. a. Wunschoten, H. de Pol.  
 Kirsch, Kfm. a. Worms, Stadt Wien.  
 Kron, Part. a. Berlin, Stadt Nürnberg.  
 Knorich, Kfm. a. Berlin, Restaur. des Berliner  
 Bahnhof.  
 Kirchner, Kfm. a. Weida, Bräpler Hof.  
 Lazarus, Kfm. a. Hamburg, Brühl 71.  
 Lösche, Buchhldr. a. Dresden, w. Schwan.  
 Loh, Kfm. a. Hof, Münchner Hof.  
 Lieberwirth, Strumpfw. a. Neulirchen, Bam-  
 berger Hof.  
 Lüdecke, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.  
 Lippold, und  
 Lenz, Tuchfabr. a. Weidau, Windmühleng. 7.  
 Lüttauer, Kfm. a. Breslau, Stadt Götting.  
 Lindemann, Kfm. a. Berlin,  
 Loh, Kfm. a. Neulirchen, und  
 Levy, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Pologne.  
 Lampson, Kfm. a. Hamburg, H. de Russie.  
 Lewin, Kfm. a. Berlin, und  
 Landauer, Kfm. a. München, St. Hamburg.  
 Lenz, Appell. Ger. Referendar a. Nürnberg, u.  
 Lehmann, Gerber a. Eisenach, Stadt Berlin.  
 Liese, Kfm. a. Hildesheim, goldne Sonne.  
 Lüdecke, Kfm. a. Götting, alte Burg 9.  
 Lehmann, und  
 Lieberwald, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Augustus-  
 platz 5.

Lachmann, Tuchfabr. a. Ludenwalde, Hainstr. 25.  
 Lünig, Tuchfabr. a. Sommerfeld, gr. Flschg. 18.  
 Leonhardt, Fabr. a. Grimmitzschau, St. Gotha.  
 Leh, Tuchfabr. a. Ludenwalde, Hainstr. 25.  
 Lange, Tuchfabr. a. Cottbus, Hainstraße 5.  
 Lantisch, Tuchfabr. a. Schwiebus, Katharinenstr. 21.  
 Lippmann, Fabr. a. Aenstätt, und  
 Lehmann, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.  
 Lampe, Kfm. a. Schneid, Stadt Gotha.  
 Lazarus, Kfm. a. Oldes, goldnes Sieb.  
 Lange, Actuar a. Altenburg, d. Haus.  
 Levi, Kfm. a. Götting, neue Straße 14.  
 Leyser, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 26.  
 Lehmann, Tuchfabr. a. Schwiebus, Hainstr. 17.  
 Lazarus, Kfm. a. Hamburg, Brühl 71.  
 Langner, und  
 Lehmann, Tuchfabr. a. Guben, H. Flschg. 4.  
 Ludwig, Porzellan. a. Kahla, Reichstr. 11.  
 Ludwig, Porzellan. a. Kahla, Peterstr. 31.  
 Leonhardt, Porzellan. a. Mühlengr., Peterstr. 24.  
 Liebe, Hdlgsrdr. a. Borna, Poststr. 4.  
 Meyer, Gerber a. Kahla, Tiger.  
 Müller, Tuchfabr. a. Stadtilm, Thomaskirch. 8.  
 Müller, Kfm. a. Reichenh., Rannbörsern 18.  
 Meschelsch, Jun. a. Berlin, Brühl 59.  
 Müller, Kfm. a. Büß, Goldhähng. 8.  
 Meyer, Kfm. a. Frankfurt a/M., H. Harnisch.  
 Miltich, Fabr. a. Apolda, Nicolaistr. 39.  
 Martin, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 31.  
 Mue, Lederhldr. a. Posen, Ritterstr. 11.  
 Märker, Tuchfabr. a. Aschersleben, Hainstr. 24.  
 Mack, Kfm. a. Altensundstadt, Nicolaistr. 34.  
 Maur, Tuchfabr. a. Seibenberg, a. v. Pleiß 3.  
 Meißner, Fabr. a. Meitane, Goldhähng. 1.  
 Möbelsche, Def. a. Halle, goldner Elefant.  
 Müller, Tuchm. a. Weidau, Hamburger Hof.  
 Meißner, Gerber a. Stadtilm, Thomaskirch. 8.  
 Müller, Gerber a. Kranichfeld, Thomaskirch. 8.  
 Marcus, Kfm. a. Berlin, goldner Elefant.  
 Meyerheim, Lederhldr. a. Berlin, Ritterstr. 21.  
 Meyer, Kfm. a. Buchau, Brühl 84.  
 Majer, Tuchfabr. a. Bitterfeld, gr. Flschg. 5.  
 Müller, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Augustuspl. 5.  
 Montanus, Gerber a. Siegen, Ritterstr. 25.  
 Malsch, Eisenwaarenh. a. Steinbach, Neum. 9.  
 Müller, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Johannesg. 6/8.  
 Möbius, Tuchfabr. a. Forste, Neulirch. 20.  
 Marckus, Kfm. a. Berlin, und  
 Meyer, Kfm. a. Leisnig, Hainstr. 3.  
 Marzshall, Kfm. a. Gensseine, Brühl 39.  
 Medesind, Tuchfabr. a. Forste, Brühl 83.  
 Menzel, Tuchfabr. a. Forste, und  
 Menzel, Tuchfabr. a. Jauer, 3 Lilien.  
 Menzel, Tuchfabr. a. Forste, Neulirch. 20.  
 Melde, Kfm. a. Cottbus, Hainstr. 5.  
 Metius, Gerber a. Eisenberg, Ritterstr. 5.  
 Mothes, Frau a. Leisnig, Brühl 77.  
 Meurer, Gerber a. Blankenburg, Nicolaistr. 50.  
 Mung, Ingen. a. Annaberg, Palmbaum.  
 Mühlhaupt, Schuhmacher a. Loburg, w. Schwan.  
 Meßner, Fabr. a. Müllers, Neues Hof.  
 Mannheim, Kfm. a. Berlin, H. de Baviere.  
 Mylius, Kfite. a. Petersberg, und  
 Meyer, Kfm. a. Halle, Stadt Freiberg.  
 Müller, Kfm. a. Bittau, Lebes H. garni.  
 Maquart, Kfm. n. Frau a. Versailles, Wob-  
 Hotel garni.  
 Marius, Geh. Hofrath n. Fam. a. Würzburg,  
 Hotel de Pologne.  
 Mühlig, Chemiker a. Warnow,  
 Meyerheim, Kfm. a. Berlin, und  
 Mühlig, Gabel. a. Tschomin, Stadt Rom.  
 Meyer, Kfm. a. Hamburg, Stadt Hamburg.  
 Meißner, Rgtsbes. a. Rochlitz, H. de Prusse.  
 v. Manisso, Rest. a. Magdeburg, Restaur. des  
 Berliner Bahnhof.  
 Meves, Buchhldr., und  
 Meilen, Fabr. a. Berlin, Bräpler Hof.  
 Niede, Kfm. a. Magdeburg, H. de Prusse.  
 Nipsch, Tuchfabr. a. Weidau, und  
 Notmed, Kfm. a. Spremberg, Thomaskirch. 8.  
 Noack, Tuchfabr. n. Sohn a. Forste, Dessauer H.  
 Nipsche, Tuchfabr. a. Finsterwalde, alte Burg 1.  
 Noke, Tuchfabr. a. Camenz, Neulirch. 22.  
 Neubert, Tuchfabr. a. Forste, Brühl 83.  
 Natusch, Hdlsm. a. Kirchhain, Tiger.  
 Nathansohn, Kfm. a. Brandenburg, g. Hahn.  
 Neubert, Kunstgärtner a. Dresden, d. Haus.  
 Obenaus, Gerbermstr. a. Liebenwerda, Tiger.  
 Opelt, Lederhldr. a. Götting, Brühl 45.  
 Dillen, Kirchner a. Lissa, Brühl 48.  
 Otto, Tuchm. a. Kirchberg, Neumarkt 9.  
 Otto, Tuchfabr. a. Weidau, Windmühleng. 7.  
 Otte, Fabr. a. Wankstadt, Hotel de Pologne.  
 Ostreich, Bädermstr. a. Chemnitz, H. de Prusse.  
 Ostschlädger, Kfm. a. Berlin, Stadt Götting.  
 Otto, Kfm. a. Braunschweig, Bräpler Hof.



Dhmann, Goldarbeiter a. Düben, g. Sonne.  
 Bouffardin, Kfm. a. Glauchau, g. Stephani.  
 Bittsch, Tuchf. a. Werbau, Hamburger Hof.  
 Buschbeck, Gerber a. Löbnitz, g. Arm.  
 Popitz, Kfm. a. Dresden, Palmbaum.  
 Petermann, Det. a. Schlez, braunes Hof.  
 Babst, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Baviere.  
 Pudor, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.  
 Piepho, Kfm. a. Frankf. a/M., St. Hamburg.  
 Paul, Kfm. a. Bremen, Restaur. des Thüringer  
 Bahnhof.  
 Pick, Kfm. a. Nachod, Lebe's H. garni.  
 Reuter, Kfm. a. Schönau, Goldbahng. 7.  
 Ruffell-Laplin, Priv. a. Manchester, und  
 Redendorfer, Kfm. a. Burgundstadt, Palm.  
 Röder, Kfm. a. Stuttgart, Stadt London.  
 Ranbeck, Käte a. Altenburg, Hotel de Russie.  
 Roth, Tuchfabr. a. Werbau, Hamb. Hof.  
 Rubens, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.  
 Rosenwald, Rent. a. Buenos Ayres, St. Rom.  
 Reiwald, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.  
 Richter, Kfm. a. Stumsdorf, H. J. Kroupr.  
 Hoffe, Gerber a. Dahme, g. Einhorn.  
 Raensch, Tuchfabr. a. Prizwall, g. Anker.  
 Rudolphi, Fabr. a. Stendal, g. Hahn.  
 Ronneberger, Tuchfabr. a. Stadtilm, und  
 Riedel, Tuchfabr. a. Leisnig, Thomaskirchhof 8.  
 Rosenbaum, Kfm. a. Jassy, Ritterstr. 39.  
 Richter, Tuchfabr. a. Luckenwalde, alte Burg 1.  
 Rascher, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, gr. Fleis-  
 schergasse 29.  
 Rathnau, Kfm. a. Berlin, g. Hahn.  
 Simon, Kfm. a. Brandenburg, g. Hahn.  
 Stübner n. Sohn, Tuchfabr. a. Forste, Dess.  
 Hof.  
 Sommer, Tuchfabr. a. Sommerfeld, Dorotheen-  
 straße 11.  
 Stodt, Schuhmachermstr. a. Dahme, g. Einhorn.  
 Schaffinius, Kfm. a. Berlin, und  
 Schwarze, Lederhdt. a. Züterbog, g. Sonne.  
 Sonde, Kfm. n. Frau a. Dresden, v. Haus.  
 Scherff und  
 Schuster, Tuchfabr. a. Werbau, Hamb. Hof.  
 Stüber, Tuchfabr. a. Forste, 3 Lilien.  
 Schulz,  
 Schneider und  
 Schuster, Tuchfabr. a. Forste, Brühl 83.  
 Schwennicke, Kfm., und  
 Schnabel, Tuchfabr. a. Finsterwalde, gr. Fleis-  
 schergasse 12.  
 Steuden, Zeugfabr. a. Bretsdorf, Brühl 79.  
 Schumacher, Tuchfabr. a. Luckenwalde, Gainsstr. 25.  
 Schulze, Tuchfabr. a. Forste, Neukirchhof 20.  
 Steiner, Tuchfabr. a. Sorau, und  
 Schüller, Tuchfabr. a. Cottbus, Gainsstraße 5.  
 Schmidt und  
 Schneegäß, Gerber a. Eisenberg, und  
 Sänger, Gerber a. Pögnitz, Ritterstr. 5.  
 Schüler, Tuchfabr. a. Cottbus, Gainsstraße 5.  
 Schäfer, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Theaterpl. 6.  
 Schäfer, Frau a. Neukirch, Katharinenstr. 21.  
 Schenk, Fabr. a. Kirchberg, Neumarkt 39.  
 Sontag, Kfm. a. Bürgel, Palmbaum.  
 Schmidt, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Dresden.  
 Schulze, Fabr. a. Peitz, Neukirchhof 9.  
 Schmidt und  
 Schmager, Beutlermstr. aus Wittenberg, Stadt  
 Magdeburg.

Schmidt, Kfm. a. Chemnitz, und  
 Schmidt, Kfm. a. Frankenberg, Rosenkranz.  
 Schreier, Kfm., und  
 Schreier, Frau n. S. a. Wittenberg,  
 Schmidt, Gerber a. Magdeburg, und  
 Schuckelt, Gerber a. Düben, w. Schwan.  
 Stegmann, Kfm. a. Nordhausen, und  
 Schönknecht, Kfm. a. Berlin, Stadt Gotha.  
 Schäfer, Lederhdt. a. Gschwege, Ritterstr. 19.  
 Schönefeldt, Kfm. a. Greiz, und  
 Scholle, Kfm. a. Berlin, Stadt London.  
 Schulze, Kfm. a. Waldheim, Stadt Frankfurt.  
 Schweich, Kfm. a. Luxemburg, Stadt Gotha.  
 Schindt, Gerber a. Pegau, braunes Hof.  
 Schweiger, Fabr. Dir. a. Prag, und  
 Schlessinger, Kfm. a. Pest, Hotel de Baviere.  
 Steinert, Fabr. a. Chemnitz, und  
 Schilbach, Fabr. a. Greiz, Münchner Hof.  
 Schmidt, Kfm. a. Gera, H. de Baviere.  
 Saalheim, Kfm. a. Barby, Stadt Freiberg.  
 Scheubienz und  
 Scholz, Tuchfabr. a. Düben, und  
 Starke, Tuchfabr. a. Sagan, g. Anker.  
 Schmidt, Tuchfabr. a. Bitterfeld, gr. Fleischerg. 5.  
 Schopflocher, Kfm. a. Fürth, Hall. G. 9.  
 Schlessinger, Kfm. a. Hammelburg, Brühl 64.  
 Schwahlenberg, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Jo-  
 hannisgasse 6/8.  
 Schubert, Tuchfabr. a. Sommerfeld, gr. Fleis-  
 schergasse 18.  
 Schmidt, Gerber a. Grimmitzschau, g. Arm.  
 Stiefel, Gerber a. Lengsfeld, Ritterstr. 13.  
 Steger, Gerber a. Pögnitz, Ritterstr. 12.  
 Schrader, Wurstfabr. a. Braunschweig, Peters-  
 straße 44.  
 Siemon, Tuchfabr. a. Werbau, Windmühleng. 7.  
 Schwabach, Rent. a. Indiana, Stadt Rom.  
 Samson, Käte a. Gothenburg, und  
 Stellwage, Kfm. a. Frankfurt a/M., Hotel de  
 Russie.  
 Schlessinger, Kfm. a. München, und  
 v. Seefeld, Stud. a. Jena, Stadt Hamburg.  
 Schneider, Kfm. a. Stendal, und  
 Schlegel, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Nürnberg.  
 Salomon, Kfm. a. Bernburg, und  
 Salomon, Kfm. a. Götzen, Lebe's H. garni.  
 Schulz, Lehrer a. Badrina, Brüssler Hof.  
 Spangenberg, Gerber a. Gölleda, Tiger.  
 Schwarzschild, Kfm. a. Frankfurt a/M., und  
 Schmidt, Kfm. a. Neustadt a/D., II. Fleischerg-  
 gasse 3.  
 Stein, Kfm. a. Magdeburg, und  
 Simonsohn, Kfm. a. Berlin, Stadt Götin.  
 Sindler, Fabr. a. Bukarest, Stadt Freiberg.  
 Szegierufi, Buchhdt. a. Gernowitz, Brüssler H.  
 Schmidt, Kfm. a. Brandenburg, g. Hahn.  
 Stehfest, Tuchfabr. aus Grimmitzschau, große  
 Fleischergasse 16.  
 Sonnenfeld, Hdlsm. a. Berlin, Gewandg. 3.  
 Tschuche, Commis a. Großenhain, Gainsstr. 21.  
 Lamm, Tuchfabr. a. Wittenberg, Theaterplatz 6.  
 Thranhardt, und  
 Thieme, Tuchfabr. a. Großenhain, H. de Pol.  
 Thielemann, Schuhm. a. Mühlberg, und  
 Töpfer, Gerber a. Kelbra, Tiger.  
 Trunt, Tuchfabr. a. Eisenach, und  
 Thieme, Tuchfabr. a. Leisnig, Thomaskirchhof 8.  
 Taggeselle, Tuchfabr. a. Forste, Neukirchhof 19.

Lamm, Tuchfabr. a. Wittenberg, gr. Fleischerg. 6.  
 Treibar, Drechsler a. Pegau, Burgstraße 6.  
 Tief, Tuchfabr. a. Luckenwalde, und  
 Traube, Einkäufer a. Hamburg, Gainsstraße 25.  
 Thomä, Tuchfabr. a. Luckenwalde, alte Burg 1.  
 Tennius, Tuchfabr. a. Luckenwalde, Gainsstr. 25.  
 Träger, Rechtsanwalt a. Mühlberg, St. Dresd.  
 Träger, Fabr. a. Wylau, Reichstr. 36.  
 Teubert, Tuchfabr. a. Werbau, Windmühleng. 7.  
 de Terra, Student a. Jena, Stadt Hamburg.  
 Teubner, Comm. Rath a. Stettin, Brüssler H.  
 Ullmann, Kfm. a. Frankfurt a/M., H. de Pol.  
 Ulfasende, Rent. a. Buenos Ayres, H. de Prusse.  
 Unger, Tuchfabr. a. Forste, Neukirchhof 18.  
 Ulbricht, Tuchfabr. a. Sagan, gr. Fleischerg. 18.  
 Valter, Lederfabr. a. Pegau, Gainsstraße 25.  
 Vockerodt, Gerber a. Mühlhausen, Ritterstr. 13.  
 Völler, Lederfabr. a. Eisenberg, Ritterstr. 14.  
 Voss, Kfm. a. Hohenstein, Reichstr. 8.  
 Voigt, Gerber a. Pegau, braunes Hof.  
 Wolz, Kfm. a. Arnstadt, Palmbaum.  
 Weissberger, Kfm. a. Paris, Stadt Dresden.  
 Wagner, Schuhm. a. Wittenberg, St. Ragdeb.  
 Webers, Kfm. a. Chemnitz, Rosenkranz.  
 Weidner, Gerber a. Hirschberg, g. Sieb.  
 Wahnung, Kfm. a. Schönheide, und  
 Weise, Frl. a. Berlin, Stadt Frankfurt.  
 Werner, Tuchfabr. a. Werbau, Windmühleng. 7.  
 Walb, Kfm. a. Redewitz, Stadt Wien.  
 Wolfsheimer, Kfm. a. München, St. Hamburg.  
 Weise, Kfm. a. Gilenburg, g. Einhorn.  
 Würker, Kfm. a. Glauchau, H. de Prusse.  
 Wilhelm, Fabr. n. Richte a. Glauchau, Brüssler  
 Hof.  
 Werthmann, Kfm. a. Torgau, g. Sonne.  
 Witte, Kfm. a. Rostock, goldner Hahn.  
 Wendler, Webermstr. a. Berlin, Nicolaisstr. 38.  
 Wettengel, Fabr. a. Lengsfeld, Hall. G. 3.  
 Wolf, Bettfedehdt. a. Breslau, Brühl 59.  
 Wink, Handschuhfabr. a. Peitz, Markt 3.  
 Webdingen, Kfm. a. Barmen, Reichstr. 10.  
 Wünsch, Buchhalter a. Meerane, Goldbahng. 1.  
 Wagner, Tuchfabr. aus Grimmitzschau, große  
 Fleischergasse 16.  
 Wichmann, Tuchfabr. a. Luckenwalde, Gainsstr. 25.  
 Wenzel, Hdlsm. a. Meerane, Hall. Str. 2.  
 Wille, Kfm. a. Meerane, g. Arm.  
 Wahlstorf, Schuhm. a. Dahme, g. Einhorn.  
 Wild, Kfm. a. Berlin, g. Sonne.  
 Wimmer, Tuchfabr. a. Werbau, Hamb. Hof.  
 Wiener, Hdlsm. a. Lissa, Tiger.  
 Wollstein, Hdlsm. a. Mezeritz, Brühl 31.  
 Wiemann, Fabr. a. Stendal, g. Hahn.  
 Wolf, Grobhdtr. a. Neustadt, Brühl 64.  
 Wagner, Lederhdt. a. Suhl.  
 Wagenitz, Lederhdt. a. Brandenburg, und  
 Weise, Lederhdt. a. Pögnitz, oberer Part 5.  
 Wenzel, Gerber a. Bürgel, Ritterstr. 5.  
 Wink, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Augustuspl. 5.  
 Zinn, Gerber a. Naumburg, g. Hahn.  
 Ziegler, Tuchfabr. a. Forste, Neukirchhof 19.  
 Zieger, Kfm. a. Jassy, Ritterstr. 39.  
 Zoberbier, Tuchfabr. a. Luckenwalde, Gainsstr. 25.  
 Zimmermann, Kfm. a. Zerbst, w. Schwan.  
 Zumppe, Kfm. a. Halle, und  
 Zoll, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.  
 Zinken, Architekt a. Wien, Stadt Rom.  
 Ziffer, Lederhdt. a. Breslau, Nicolaisstr. 32.

Telegraphische Börsennachrichten.

Berlin, 29. December. Angel. 4 U. — Min. Berl.-Anh. E.-B.  
 149; Berlin-Stettiner 140; Wln-Mind. 192; Oberschl. A.  
 u. C. 176 3/8; do. B. —; Dester.-franz. 134 1/4; Thür. 127 3/4;  
 Friedrich-Wilh.-Nordb. 64; Ludwigsh. = Verb. 143 3/4; Mainz-  
 Ludwigshafner 131; Rheinische 100 1/2; Cosel-Oberberger 63 3/8;  
 Berl.-Potsd.-Magd. 217 3/4; Lomb. 157 1/4; Böhm. Westb. 72 1/2;  
 Dester. 50/100 Met. —; do. Nat.-Anleihe 70 7/8; do. 50/100 Lotterie-  
 Anl. 80 1/2; Leipz. Cred.-A. 81 3/8; Dst. do. 95 3/4; Dst. do. 37 3/8;  
 Genfer do. 50 1/4; Weimar. Bank-Act. —; Gothaer do. 94 1/4;  
 Braunsch. do. 85; Geraer do. 99 7/8; Thüring. do. 66; Nordb.  
 do. —; Darmst. do. 95 7/8; Preuß. do. 124 1/2; Hann. do. 101 1/4;  
 Dessauer Landesbank 24 1/8; Disc.-Comm.-Anth. 101 1/2; Dester.  
 Santa. 87 1/4; Poln. do. 89 3/8; Wien österr. W. 8 Tage —;  
 do. do. 2 Mt. —; Amsterdam l. S. —; Hamburg l. S. —;  
 London 3 Mt. —; Paris 3 Mt. —; Frankfurt a/M. 2 Mt.  
 —; Petersb. 3 Mt. —.

Wien, 29. December. 50/100 Met. 75.90; do. 4 1/2 % —; Nat.-  
 Anleihe 81.70; Loose von 1854 —; Bank-Act. 811; Dester.  
 Credit-Actien 222.10; Dester.-franz. Staatsb. —; Ferd.-Nord-  
 bahn —; Böhmisches Westb. —; Lombard. Eisenb. —;  
 Loose der Credit-Anstalt —; Neueste Loose —; Amsterdam  
 —; Augsburg —; Frankfurt a/M. —; Hamburg —; London  
 115.30; Paris —; Münzducaten 5.53; Silber 114.50.

Berliner Productenbörse, 29. Decbr. Weizen: loco 63 bis  
 72 1/2 Geld. — Roggen: loco 46 3/4 1/2 Geld, December 46 1/2,  
 Dec.-Jan. 46 3/8, April-Mai 45 3/8; gef. 100 W. — Spiritus:  
 loco 14 3/8 1/2 Geld, Decbr. 14 3/8, Dec.-Jan. 14 3/8, April-Mai  
 15 3/8; gef. 20,000 Quart. — Rüböl: loco 14 1/2 1/2 Geld,  
 December 14 1/2, April-Mai 14 1/8 matt. — Gerste: loco 34 bis  
 39 1/2 Geld. — Hafer: loco 21 bis 24 1/2 Geld, Dec. 22 3/4.

Die Expedition dieses Blattes nimmt Anzeigen in den Wochentagen von früh 8 bis Mittags 12 Uhr und von  
 Nachmittags 3 bis Abends 7 Uhr an. (Die bis 4 Uhr aufgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.) —  
 Für das Montags-Blatt bestimmte Anzeigen bitten wir, so weit möglich, bereits Sonnabends einzuenden zu wollen.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. A. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tagesblattes zu sprechen täglich Nachmittags von  
 5 — 6 Uhr im Redactionslocal: Johanniskasse Nr. 4 u. 5.)  
 Druck und Verlag von G. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tagesblattes, Johanniskasse Nr. 4 u. 5.